



MONNERECHER **BUET**

N°3 / 2018

VORWORT

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

Mit dem Ende der Sommerferien kehrt der tagtägliche Alltag wieder ein. Wir blicken auf einen herrlichen Hochsommer mit extremen Hitzetagen zurück, der leider vielen älteren und kranken Mitbürgern arg zu schaffen machte. Zurückbehalten kann man aber ohne Zweifel auch die seit Juni anhaltende Trockenheit mit ihren unverkennbaren Auswirkungen auf Natur und Umwelt.

Ob es definitiv die Vorboten eines bevorstehenden Klimawandels sind, bleibt abzuwarten. Trotzdem gilt es die Augen vor der Wirklichkeit nicht zu verschliessen.

Nach den verheerenden Regenfällen im Frühsommer, welche mit den einhergehenden Überschwemmungen in vielen Häusern unserer Gemeinde erheblichen Sachschaden verursachten, sind viele Mitbürgerinnen und Mitbürger besorgt. Vorsorglich wurden im Hochsommer Kamerainspektionen des Kanalisationsnetzes in den betroffenen Zonen unserer Gemeinde durchgeführt, welche zur Zeit von einem spezialisierten Ingenieurbüro ausgewertet werden. Des Weiteren werden die im **„Plan directeur des kommunalen Kanalisationsnetzes“** vorgesehenen Ver-



besserungsvorschläge wieder aufgegriffen, einer grundsätzlichen Analyse unterzogen, um dann schrittweise umgesetzt zu werden. Auch wenn es einen 100% Schutz vor Überschwemmungen nie geben wird, werden wir alles dran setzen die festgestellten Schwachstellen zu beseitigen!

Mit dem Ende der Schulferien hat sich der Alltag auch wieder im Berufsverkehr eingestellt. Verkehrsstörungen in den Spitzenstunden; drängelnde, gestresste Autofahrer gehören wieder zum täglichen Straßenbild! Die Mobilität ist und bleibt ein Thema: Verkehrssicherheit, öffentlicher Personenverkehr motorisierter Individualverkehr, sowie sanfte Mobilität können nicht voneinander getrennt werden, sondern müssen kohärent verzahnt sein. Der Schöfferrat ist zuversichtlich noch vor Ende des laufenden Jahres ein **„globales Mobilitätskonzept“** für unsere Gemeinde in Auftrag zu geben, welches in enger Mitbeziehung der Mitbürgerinnen und Mitbürger ausgearbeitet werden wird.

Der Alltag hat uns wieder eingeholt. Packen wir es an, damit wir den Herausforderungen unserer Gesellschaft gerecht werden.

Jeannot FÜRPASS, Bürgermeister

ÉDITO

Chères citoyennes, chers citoyens,

Avec la fin des congés d'été, le quotidien vient de nous rattraper. Cette année, nous avons été gratifiés d'un été splendide. Néanmoins, les chaleurs extrêmes ont malheureusement pesé sur les personnes âgées et malades. Ce qu'il importe avant tout de retenir de cet été, c'est la sécheresse prolongée avec ses effets indéniables sur la nature et l'environnement. S'agit-il des précurseurs d'un changement climatique auquel nous devrions nous attendre ? Rien ne peut être prouvé, il faut cependant se rendre à l'évidence, qu'il s'agit d'un phénomène à ne pas ignorer.

Les pluies diluviennes du début de l'été avec ses inondations ont causé des dégâts considérables dans beaucoup de maisons de notre commune. Bon nombre de concitoyens sont inquiets. Par précaution, la commune a immédiatement procédé à des inspections sous caméras de notre réseau de canalisation dans les zones sinistrées. Les résultats de cette inspection seront transmis à un bureau d'ingénieurs pour évaluation. Par ailleurs, nous avons repris sur le métier le **«plan directeur du réseau de canalisation communal»** élaboré sous le Collège Echevinal de la précédente majorité, et nous nous proposons de réaliser progressivement les mesures intéressantes qui y sont recommandées.

Conscients que nous ne pourrions jamais éviter tout à fait les inondations, nous allons cependant mettre tout en œuvre pour éliminer dans la mesure du possible les points faibles de notre réseau, afin de mettre nos concitoyens à l'abri des conséquences dévastatrices des intempéries.

Avec la fin des vacances scolaires, le trafic journalier avec ses problèmes vont rattraper le quotidien. Embouteillages durant les heures de pointe, automobilistes stressés et énervés feront de nouveau partie du quotidien de notre commune. La mobilité est et reste un sujet majeur de notre société. Sécurité routière, transport public, transport individuel et mobilité douce sont étroitement liés et doivent être analysés dans leur ensemble. Avant la fin de l'année, le Collège Echevinal chargera un bureau d'experts de la réalisation d'un **«concept de mobilité global»**, à élaborer en association étroite avec nos concitoyennes et concitoyens.

Retrouvons les manches pour venir à bout des défis qui nous attendent.

Jeannot FÜRPASS, bourgmestre

SOMMAIRE

- 06 Sanierungskonzept der Bauschuttdeponie / *Concept d'assainissement de la décharge à matières inertes*
- 09 Verbindungsweg «Lannewee» / *Chemin de liaison*
- 10 Sanierung der Sportanlage / *Remise en état des installations sportives*
- 12 Neugestaltung des Schultransports / *Réorganisation du transport scolaire*
- 14 Sicherer Schulweg & Hausaufgabenheft / *Chemin d'école indubitable & agenda scolaire*
- 15 Instandsetzung der OA 68 / *Reconstruction de l'OA 68*
- 17 Sperrmüll / *Déchets encombrants*
- 18 Schulsubsidien / *Subsides scolaires*
- 21 Neue Mitarbeiter / *Nouveaux collaborateurs*
- 24 Erste Hilfe Kurs / *Cours de premier Secours*

06 AKTUALITÄT ACTUALITÉS



28 WAT WAR LASS ? VIE DANS LA COMMUNE

- 28 AGENDA / *Calendrier des manifestations*
- 30 Nachbarschaftsfest / *Fête des voisins*
- 32 Championsleague / *Ligue des champions*
- Schülerlesung / *Lecture d'élèves*
- 33 Monnerecher Laf / & *Nuit du Sport*
- 37 Thé Dansant / & *Coupe Scolaire*
- 38 Verteilerkreis Steinbrücken A4 / *échangeur Pontpierre A4*
- 40 Poetry Slam / *Débat de poésie contemporaine*

- 41 Nationalfeiertag / *Fête nationale*
- Schecküberreichungen / *Remises de chèques*
- Zu Besuch beim Bürgermeister / *Visite du cycle 3.1 à la mairie*
- 42 Public Viewing - WM / *Le mondial à la Duerfplaz*
- Initiative / *initiative «mam Velo op d'Schaff»*
- 43 Studentenjobs / *Travaux d'étudiants*
- Schulfest / *Fête de fin scolaire*

44 VEREINE & VEREINIGUNGEN SOCIÉTÉS ET ASSOCIATIONS



- 44 Maison Relais / *Maison Relais*
- 45 A Bosselesch / *Club Senior*
- 65 SICONA / *SICONA*
- 66 JUMO / *Maison des Jeunes*
- 69 Bürger(Innen) / *Citoyen(ne)s*



46 GEMEINDERAT CONSEIL COMMUNAL

Aktuelle Einwohnerzahl (01.08.2018) : 6935

Population actuelle (01.08.2018) : 6935

67 TELEFONLISTE NUMÉROS DE TÉLÉPHONE



SANIERUNGSKONZEPT DER BAUSCHUTTDEPONIE CONCEPT D'ASSAINISSEMENT DE LA DÉCHARGE DE MATIÈRES INERTES

Am 5. Juli 2018 fand im Kulturzentrum Arthur Thinner eine Informationsveranstaltung über das Sanierungskonzept der Bauschuttdeponie statt.

- März 2014 : erster großer Erdrutsch an der Monnericher Deponie
- Anfang Oktober 2017 : Wiedereröffnung des CR 106 (Instandsetzung 2,5 Millionen Euro)
- Anfang Januar 2018 : erneuter kleiner Erdrutsch, der jedoch nicht die Ausmaße jenes von 2014 hatte.
- Seit März 2018 : Abschlussbericht liegt vor.
- Ursache : Grundwasser
- Drainage-System errichten
- Abflachung der Böschungsneigung
- Abdichtung, Versiegelung der Deponie vor Regenwasser
- Betreiber : Firma Cloos
- Geländeigner : ArcelorMittal
- Beteiligte Parteien der Sanierungsmaßnahmen : Gemeinde + Staat

Der Experte Roland WEIßMANN vom Ingenieurbüro Asmus und Prabucki aus Essen (D) stellte seinen Bericht über Ursachenforschung und Lösungsansätze vor.

Fazit: Ursache für den Rutsch war der hohe Stand des Grundwasserspiegels. Dieser sei bis in eine Bodenschicht vorgedrungen, die im Kontakt mit dem Wasser ihre Scherfestigkeit verliert. Herr WEIßMANN betonte, es sei keine Überlastung auf der Deponie festgestellt worden. Der Betreiber hatte die genehmigte Menge an Abladungen noch nicht erreicht.

Mike WAGNER, erster Regierungsrat im Nachhaltigkeitsministerium, erklärte den nächsten Schritt zur Sanierung der Monnericher Bauschuttdeponie. Damit die Deponie im Untergrund nicht wieder mit dem Grundwasser in Kontakt kommt, soll eine unterirdische Drainage eingebaut werden, die zur Seite der Straße und nördlich der Deponie bis etwa zum Minett-Kompost. Der Staat hat sich entschieden, die dafür notwendigen Studien zu bezahlen, damit nicht noch mehr Zeit verloren geht.

Offene Wassergraben wurden bereits westlich und nördlich der Deponie angelegt. Dadurch staut sich das Wasser am Fuße der Deponie nicht mehr. Aber damit wird lediglich das Oberflächenwasser entsorgt.

Klargestellt wurde während der Sitzung aber, dass keine Gefahr mehr vom Rutschkörper ausgeht. Bürgermeister Jeannot FÜRPAß sprach



die Hoffnung aus, dass die unterirdischen Entwässerungsarbeiten noch vor dem Winter durchgeführt werden. Geplant ist ebenfalls ein natürliches Wasserrückhaltebecken am Ende dieser Drainage, in der Nähe von Foetz.

Weitere Arbeiten, die laut Sanierungsbericht durchgeführt werden müssten, sind eine Abflachung der Böschungsneigung und eine Abdichtung der Oberfläche der Deponie, erklärte Roland WEIßMANN.

Die Abdichtung soll durch eine anderthalb bis zwei Meter dicke Schicht erfolgen, in der unter anderem wasserdichter Lehm verbaut werden soll. Dadurch soll kein Wasser mehr durch den Deponiekörper sickern. Letzterer wird sozusagen ausgetrocknet.

Der Sanierungsbericht beschäftigt sich allerdings nur mit dem westlichen Teil der Bauschutt-

deponie. Im östlichen Teil liegen noch problematische Abfälle, durch die das Regenwasser durchsickert und die so später den Kiemelbach, einen Vorläufer der Alzette, belasten.

Der Bürgermeister Jeannot FÜRPAß forderte auch den Bau von Messstationen im Bachlauf vor und hinter der Deponie.

Langfristig werde sich mit der Abdichtung der gesamten Deponie die Wasserqualität des Kiemelbach verbessern, erklärte auch Mike WAGNER. Er sprach von einer Dauer von zehn bis 20 Jahren, die es wohl dauern würde bis wieder Fische in der Alzette schwimmen.

Als mögliche Neunutzung steht weiterhin die Errichtung von Solarpaneelen auf der Deponie zur Diskussion. Voraussichtlich werden die Arbeiten innerhalb der nächsten fünf Jahre abgeschlossen sein.



source : LW – Nicolas Anen

Dans le cadre de la réunion d'information en date du 5 juillet 2018 au Centre Culturel Arthur Thinner, le bureau d'études « Asmus et Prabucki » a présenté le rapport relatif à l'étude de sécurisation et d'assainissement de la décharge pour matières inertes à Mondercange.

- Mars 2014 : premier grand glissement de matière/terre
- Début octobre 2017 : réouverture du CR 106 (remise en état/réfection 2,5 millions euros)
- Début janvier 2018 : second glissement d'une plus petite envergure
- Depuis mars 2018 : rapport de conclusion final
- Cause: nappe phréatique
- Mise en place d'un système de drainage
- Nivellement de l'inclinaison du talus
- Faire une étanchéité et une imperméabilisation du crassier contre l'eau de pluie
- Exploitant : entreprise CLOOS
- Propriétaire du site : ArcelorMittal
- Autres parties se chargeant des travaux d'assainissements : Commune de Mondercange & Etat

L'expert Roland WEIßMANN du bureau d'études „Asmus+Prabucki“ d'Essen (Allemagne) a pré-

senté son rapport sur la recherche des causes et sur les pistes de solutions.

Conclusion: La cause pour le glissement était le haut niveau de la nappe phréatique. L'eau est avancée jusqu'à une couche de fond laquelle en conséquence a perdu sa résistance au cisaillement.

Monsieur WEIßMANN a souligné qu'une surcharge du crassier n'a pas été constatée. L'exploitant n'a pas encore atteint la limite des quantités de déchargement autorisées.

Mike WAGNER, premier conseiller de Gouvernement auprès du Ministère du Développement durable et des infrastructures, a expliqué la prochaine étape de l'assainissement du crassier de Mondercange. Pour que la décharge au sous-sol ne soit pas en contact avec la nappe phréatique, un drainage en profondeur sera réalisé du côté de la rue et au nord de la décharge sur la hauteur du « Minnett-Kompost ». L'Etat a décidé de financer les études nécessaires pour éviter une perte de temps.

Des douves ouvertes ont été déjà aménagées sur le côté ouest et sur le côté nord de la décharge. De ce fait l'eau ne s'accumule plus en bas de la décharge, toutefois ces structures garantissent seulement l'évacuation de l'eau de surface.



Bureau
d'études
« Asmus et
Prabucki »

Pendant la réunion d'information il a été clarifié qu'aucun nouveau risque de la part de la partie glissée ne se présente. Monsieur le bourgmestre Jeannot FÜRPASS a l'espoir que les travaux de drainage en profondeur soient exécutés avant l'hiver. Un bassin de rétention des eaux pluviales à l'extrémité du drainage planifié est prévu dans les alentours de Foetz.

Les autres travaux prévus dans le rapport d'assainissement sont le nivellement de l'inclinaison du talus et l'isolement de la surface de la décharge, explique Roland WEIßMANN.

L'étanchéité sera faite à l'aide d'une couche d'une épaisseur de un à deux mètres laquelle se composera entre autre de glaise imperméable. Avec cette mesure de «dessiccation», il n'y aura plus d'infiltration d'eau dans le corps de la décharge.

Le rapport d'assainissement se réfère seulement au côté ouest du crassier. Sur le côté est se trouvent encore des déchets problématiques à travers lesquels l'eau pluvial s'infiltré et lesquels polluent le cours d'eau «Kiemelbaach», un embranchement de la rivière «Alzette».

Le bourgmestre Jeannot FÜRPASS revendique la construction de stations de mesure dans le cours du ruisseau devant et derrière la décharge.

A long terme avec l'isolation de l'ensemble de la décharge, la qualité de l'eau de la «Kiemelbaach» sera améliorée, a expliqué Mike WAGNER. Il a parlé d'une durée de 10 à 20 ans jusqu'à ce qu'on trouvera de nouveau des poissons dans l'Alzette.



En ce qui concerne l'utilisation future de la décharge, l'installation de panneaux photovoltaïques est discutée. La fin des travaux d'assainissement est prévue après les cinq ans à venir.

VERBINDUNGSWEG IN MONNERICH FERTIGGESTELLT CHEMIN DE LIAISON: CHANTIER TERMINÉ



Der Verbindungsweg zwischen der Rue Lannewee – Cité Molter – Parc Molter in Monnerich wurde am 24. Juli 2018 fertiggestellt.

La construction du chemin de liaison entre la rue Lannewee - Cité Molter - Parc Molter a été terminée en date du 24 juillet 2018.



SANIERUNG UND OPTIMIERUNG DER SPORTANLAGE REMISE EN ÉTAT ET OPTIMISATION DES INSTALLATIONS SPORTIVES

Die intensive Nutzung des Fußballfeldes Nummer 2 durch die rund 200 Jugendspieler des FC Monnerich, zog einige Modernisierungsmaßnahmen der Sportanlage mit sich.

Die am 20. April 2018 im Gemeinderat gestimmten Optimierungen, beinhalten Folgendes :

Den Anforderungen des Klimapakts gerecht, wird eine zeitgemäße und energiefreundliche LED-Beleuchtung die alte, konventionelle Beleuchtung des Spielfeldes 2 zur Senkung des Stromverbrauchs ersetzen.

In Absprache mit den Verantwortlichen des FC Monnerich ist ein Unterstand für die Zuschauer mit einer Größe von zirka 35 Quadratmetern auf einer Länge von 17 Metern geplant. Dieser besteht aus einer hohen Glasscheibe (zur Sicherheit) in Richtung Fußballfeld 1 und wird neben den Getränkekiosk entlang des synthetischen Fußballfeldes Nummer 2 errichtet.

Es handelt sich um eine Konstruktion aus Metall auf dessen unteren Flächenhälfte Werbeplakate angebracht werden können. Dieser Wind- und Regenschutz soll Eltern, Vereinsmitgliedern und Zuschauern ein angenehmeres Verfolgen der Spiele bieten.

Die Schiffscontainer, welche zurzeit entlang des Fußballfeldes 2 stehen, werden durch spezielle Container eigens für die Verstaung von Trainingsmaterial ersetzt werden. Vorgesehen sind jeweils ein Container für das Trainingsmaterial der Junioren, sowie der Senioren (1. und 2. Mannschaft).

Ende September 2018 werden diese geliefert und kreativ gestaltet werden.

Zusätzlich sind der Bau einer zweiten öffentlichen Toilette im Außenbereich des Getränkestandes, sowie die Instandsetzung von dessen Fassade vorgesehen.



Foto : aktuelle Situation / situation actuelle

L'utilisation intensive du terrain de foot 2 par à peu près 200 jeunes joueurs du FC Mondercange, a entraîné la nécessité de prévoir diverses mesures de rénovation et de modernisation du complexe sportif.

Les optimisations, votées par le conseil communal en date du 20 avril 2018, se composent des mesures suivantes :

Pour respecter les conditions du pacte climat en matière de réduction de la consommation énergétique, un éclairage LED moderne et à faible consommation d'énergie remplacera l'ancien éclairage conventionnel du terrain 2.

En concertation avec les responsables du FC Mondercange, un abri spectateur, d'une surface de +/- 35 m2 sur une longueur de 17m a été planifié. Il sera implanté à côté de la buvette le long du terrain synthétique avec une

partie vitrée haute sécurité en direction du terrain 1. Il s'agit d'une construction en métal permettant l'affichage de publicités dans sa partie inférieure. Cet abri permet aux parents, membres du club et spectateurs de suivre les matchs plus confortablement.

Les conteneurs de navire actuellement installés le long du terrain 2 seront remplacés par des conteneurs adaptés à l'utilisation de dépôt de matériel pour les entraînements à savoir un conteneur pour le matériel des juniors et un conteneur pour le matériel de la première et deuxième équipe des seniors.

Fin septembre 2018 ceux-ci seront livrés et modifiés artistiquement.

En plus, la construction d'un second WC public à l'extérieur de la buvette, ainsi que la réfection de la façade de la buvette sont prévues.



> Juristische
Beratung

> Consultations
juridiques

Seit dem 1. Juni 2010 wird den Einwohnern unserer Gemeinde eine wichtige Dienstleistung angeboten. In Zusammenarbeit mit dem Rechtsanwalt Maître Claude PAULY bieten wir 15-minütige Sprechstunden zu juristischen Fragen und Problemen an, die jeder Einwohner einmal jährlich kostenlos beanspruchen kann. Dieses Angebot ist kein gebührenfreier Rechtsbeistand, sondern die Möglichkeit einem Experten juristische Problemstellungen kurz darlegen zu können, um weitere Schritte zu ermitteln. Die Sprechstunden finden nur, nach terminischer Vereinbarung, jeweils am Freitag statt. Eine Bestätigung Ihres Termins erhalten Sie binnen kürzester Zeit.

Depuis le 1er juin 2010, des consultations juridiques sont offertes aux citoyens de notre commune. En collaboration avec Maître Claude PAULY, une consultation gratuite de 15 minutes est accordée une fois par an à chaque habitant. L'expert évaluera les problèmes et vous proposera les suites à entreprendre. Les consultations auront lieu, uniquement sur rendez-vous, les vendredis. Une confirmation du rendez-vous sera transmise dans les meilleurs délais.

KONTAKT / CONTACT : ☎ 55 05 74 - 1



NEUGESTALTUNG DES SCHULTRANSPORTS RÉORGANISATION DU TRANSPORT SCOLAIRE

Nach umfangreichen Studien in Zusammenarbeit mit dem Expertenbüro LUXPLAN wurden die bisherigen Transportrouten analysiert und ausgewertet. Die Nähe der Bushaltestellen zu den Wohnadressen der Schüler wurde überprüft und teils neugestaltet.

Künftig werden 3 verschiedene Streckenführungen (Lignes de bus) zur Monnericher Grundschule führen und wieder zurück. Die Grundschule in Steinbrücken wird zur Hinfahrt mit 2 Busstrecken angefahren, zur Rückfahrt bieten 3 verschiedene Optionen den schnellsten Nachhauseweg.

Wir bitten die Eltern der Schulkinder die neuen Streckenführungen (in der Ausgabe des « Schoulbuet » ausführlich erklärt und mit Karte belegt) wohl zu studieren und ihre Kinder darüber zu informieren. Fahrbegleiter und Fahrbegleiterinnen der Maison Relais werden Ansprechpartner der Kinder sein und auf die nötige Sicherheit beim Transport achten.

Das Bedürfnis nach Flexibilität und Autonomie veranlasste den Schöffenrat zur Wiedereinsetzung des gemeindeeigenen Schulbusses. Herr Mike MÜLLER wird ab dem Schulbeginn

2018/2019 der neue Busfahrer sein. Zweitbesetzung wird Herr Philippe MATIAS CONSTANCIO sein.

Der Monnericher Schulbus, wird teils zum gewöhnlichen Schultransport, teils zu außergewöhnlichen Aktivitäten, wie Schulausflügen genutzt werden. Die restliche Dienstleistung des Schultransports wird weiterhin der Firma Sales-Lentz unterliegen. Es werden weitere Studien zum Thema « de séchere Schoulwee » durchgeführt werden.



Après avoir procédé en collaboration avec le bureau d'études LUXPLAN à un examen approfondi de la situation existante, les lignes de transport scolaire actuelles ont été analysées et évaluées. Une attention particulière a été portée sur la proximité des arrêts de bus par rapport aux lieux d'habitation des élèves ce qui a mené à un réagencement partiel des trajets.

A l'avenir trois lignes de bus aller/retour différentes desserviront l'école fondamentale de Mondercange. Deux lignes seront dirigées en direction de l'école de Pontpierre tandis qu'il existera trois options au choix pour le chemin de retour le plus rapide.

Afin de guider les enfants le mieux possible, leurs parents sont priés de s'informer sur la nouvelle organisation des transports scolaires qui se trouve amplement documentée à l'aide d'un plan dans le « Schoulbuet ». Lors des voyages, des accompagnatrices seront à l'écoute des

élèves dans les bus et veilleront au respect des mesures de sécurité.

C'est pour répondre à un besoin de flexibilité et d'autonomie que le collège des bourgmestre et échevins s'est déterminé à réintroduire le bus scolaire communal. A partir de la rentrée 2018/2019, ce bus sera conduit par Monsieur Mike MÜLLER. Ses remplacements seront assurés par Monsieur Philippe MATIAS CONSTANCIO.

Le bus scolaire servira en premier lieu pour desservir les itinéraires scolaires ordinaires mais peut également être utilisé pour des voyages extraordinaires, par exemple dans le cadre des excursions scolaires. La société de transports Sales-Lentz continuera comme par le passé à assurer les autres lignes scolaires. La continuation des initiatives en rapport avec le « séchere Schoulwee » sera confirmée par des études supplémentaires.



EIN SICHERER SCHULWEG UN CHEMIN D'ÉCOLE INDUBITABLE

Hinsichtlich dieses Anliegens des Schöffensrats, wird jedem Schüler zu Schulbeginn ein Emoji-Reflektor für den Schulranzen geschenkt werden, um die Sichtbarkeit der Kleinsten beim dunklen Herbstwetter zu unterstützen.

Dans le souci de la sécurité sur le chemin de l'école, le collège échevinal s'est décidé à offrir à la rentrée scolaire un réflecteur Emoji à chaque élève qui, fixé au sac d'écolier, améliorera la visibilité de nos jeunes pendant les sombres jours d'automne.



Emoji Reflektoren 2018/2019

HAUSAUFGABENHEFT 2018/2019 AGENDA D'ÉCOLE POUR LA RENTRÉE 2018/2019

Eine weitere Neuerung für den Schulbeginn 2018/2019 ist das kostenfreie Hausaufgabenheft, das jedem Schulkind des Zyklus 2 - 4 überreicht werden wird. Es enthält schulinterne und gemeindespezifische Informationen, sowie nützliche Adressen.

Une autre nouvelle pour la rentrée 2018/2019 est l'agenda d'école gratuit, qui sera offert à chaque élève du cycle 2 - 4. L'agenda contient des informations importantes pour les élèves de la commune, ainsi que des adresses utiles.

« Mäi Bichelchen 2018/2019 »



INSTANDSETZUNG DER OA 68 IN BERGEM AUF DEM CR 164 RECONSTRUCTION DE L'OA 68 À BERGEM SUR LE CR 164

Die Gemeindeverwaltung möchte die Einwohner der Gemeinde informieren, dass ab dem 1. Oktober 2018, der CR 164 wegen Instandsetzungsarbeiten gesperrt sein wird. Die Errichtung einer provisorischen Überquerungsmöglichkeit des Wasserlaufes „Mess“ im Rahmen der Baustelle des Wiederaufbaus der Brücke OA68 welche die „Mess“ überspannt, wurde genehmigt. Insgesamt werden die Arbeiten voraussichtlich 175 Werkstage dauern und zirka Ende Juli 2019 abgeschlossen sein.

L'administration communale tient à informer les citoyens qu'à partir du 1 octobre 2018, le CR 164 sera barré pour cause de travaux de réparation du pont à l'entrée de Bergem. L'aménagement d'une traversée provisoire du cours d'eau « Mess » pour les besoins du chantier

concernant la reconstruction de l'OA68 enjambant le cours d'eau « Mess » sur le CR164 à Bergem est autorisé.

Début probable des travaux : 01/10/2018
Durée des travaux : 175 jours ouvrables
~ fin juillet 2019
Zone Natura 2000

Volume des travaux :
- démolition de l'ouvrage existant : 500 m³
- micropieux : 16 pcs (~ 304 m')
- béton armé C30/37 : 141 m³
- armatures : 19.440 kg
- étanchéité
- couche de roulement : 136 m³





Nature for People

7. Oktober 18 | 7 octobre 18

Champignonsexkursion zu Käerch

14:00 Auer, um Parking vun der Gemeng Käerch. Umeldung erfuenderlech.

Excursion aux champignons à Koerich

14h00, au parking de la commune de Koerich. Veuillez-vous inscrire.

13. Oktober 18 | 13 octobre 18

Uebstbamschnëttkurs zu Carnech

09:45 Auer, Sall am Keller 3, rue de l'école zu Duelem. Umeldung erfuenderlech.

Cours de taille pour arbres fruitiers à Carnich

09h45, Salle Am Keller 3, rue de l'école à Dahlem. Veuillez-vous inscrire.

14. Oktober 18 | 14 octobre 18

Champignonsexkursion zu Viichten

14:00 Auer, um Parking vun der Gemeng Viichten. Umeldung erfuenderlech.

Excursion aux champignons à Vichten

14h00, au parking de la Commune de Vichten. Veuillez-vous inscrire.

21. Oktober 18 | 21 octobre 18

Déieren am Wanter zu Diddeleng

14:30 Auer, beim Scoutshome Um Roudebieng 70, rue des Genêts zu Diddeleng.

L'hiver des animaux à Dudelange

14h30, au Scoutshome Um Roudebieng 70, rue des Genêts à Dudelange.

24. November 18 | 24 novembre 18

Workshop: Chrëschtbastele mat Naturmaterialien zu Stroossen

14:00 Auer, Centre Culturel Paul Barblé rue des Romains zu Stroossen.

Umeldung erfuenderlech. Käschen: 15 €.

Atelier: Décorations de Noël à base de matériaux naturels à Strassen

14h00, Centre Culturel Paul Barblé rue des Romains à Strassen.

Veuillez-vous inscrire. Frais: 15 €.

D'Aktivitéiten si gratis, mat Ausnam vun de Workshoppen. Eng Umeldung ass fir verschidden Aktivitéiten erfuenderlech op der Nummer **26 30 36 25** oder per E-mail administration@siconal.lu. Hei kritt Dir och weider Informatiounen.

Les activités sont gratuites, sauf indication contraire. Une inscription est nécessaire pour certaines activités au numéro tél. **26 30 36 25** ou par e-mail administration@siconal.lu. Sous ce numéro vous obtiendrez aussi des informations supplémentaires.

SICONA
Naturschutzsyndikat
12, rue de Capellen
L-8993 Olm
Tél: 26 30 36 25
administration@siconal.lu
www.siconal.lu
Facebook



Nature for People – People for Nature ass eng Campagne vum SICONA a sengen Membersgemengen. **Nature for People** bedeit, dass d'Natur fir d' Mënschen zougänglech an notzbar muss sinn an sou zur Liewensqualität bäidréit. **People for Nature** bedeit dass d'Natur als Gégeleschtung duerch de Mënsch geschützt an entwéckelt muss ginn.

Nature for People – People for Nature est une campagne de SICONA et ses communes membres. **Nature for People** signifie que la nature doit être accessible à tous et faire partie de leur qualité de vie. **People for Nature** signifie en contrepartie que la nature doit être protégée et développée par l'homme.



People for Nature



SPERRMÜLL, EISEN- UND HOLZABFÄLLE DÉCHETS ENCOMBRANTS, FERRAILLES ET BOIS

Par déchets encombrants, on entend tous les déchets solides ménagers dont les dimensions ne permettent pas le ramassage moyennant les mêmes récipients que ceux destinés au ramassage des déchets ménagers qui doivent ainsi faire l'objet d'une collecte spéciale.

Par ferrailles on entend les pièces encombrantes qui sont principalement en métal (métaux ferreux et non ferreux) tels que les conduites, tôles, cadres de bicyclettes, séchoirs, parapluies et cadres de fenêtre en métal sans verre, etc...

Par bois on entend tous les déchets en bois traités ou non.

Sont exclus de l'enlèvement des déchets encombrants:

- le papier/carton;
- les déchets toxiques,
- les plastiques et autres déchets recyclables pour lesquels l'administration communale organise une collecte séparée,
- les appareils électroménagers et les déchets électroniques,
- les déchets en provenance d'entreprises commerciales, artisanales et industrielles,
- les sacs et autres récipients remplis de déchets ménagers,
- les déchets de jardinage,
- les déchets de chantier et de constructions tels que les pierres, briques, poutres, portes, fenêtres,
- les liquides de tous genres,
- les produits inflammables et explosifs,
- les véhicules automoteurs, tels que motos, vélomoteurs, automobiles,
- les appareils frigorifiques, téléviseurs et autres écrans à écran cathodique,
- les pneus,
- les vieux vêtements, textiles et souliers,
- le polystyrène expansé (styropor)
- les objets qui, en raison de leur poids, de leur volume ou pour toute autre raison ne peuvent pas être chargés

Pour des raisons techniques, la commune peut exclure de l'enlèvement des déchets encombrants d'autres catégories de déchets. Le taux de recyclage actuel pour les déchets encombrants, la ferraille et le bois est de 4,8%. Toutefois de ces déchets collectés seulement 3,3% sont recyclés et les autres sont incinérés. L'administration met tout en œuvre afin de maintenir le pourcentage de collecte, mais d'augmenter le taux de recyclage à 90% de ces déchets collectés.

La commune organise la collecte des déchets encombrants, de la ferraille et du bois.

L'enlèvement se fait **sur demande**, le **jeudi 15 novembre 2018**, contre paiement d'une taxe en fonction du volume. Les taxes sont définies par règlement-taxe. La fouille des déchets encombrants placés sur le trottoir est interdite. **Contact : Mme Karin LULLING : 55 05 74 - 31**

Les déchets encombrants doivent être déposés sur le trottoir, et à défaut de trottoir sur le bord de la voie publique, le jour de l'enlèvement, avant le passage du camion de sorte à ne pas gêner la circulation. Il est défendu de faire évacuer des déchets des ordures ménagères par la collecte des déchets encombrants. Il en est de même pour tous les déchets recyclables. Ainsi, en aucun cas des sacs, même sacs poubelle officiels, ne sont enlevés avec les déchets encombrants.

L'administration communale a le droit de contrôler ou de faire contrôler la conformité des déchets encombrants et de refuser, le cas échéant, les objets interdits. Les déchets non enlevés sont à rentrer immédiatement après le passage du camion de collecte.



Enseignement SECONDAIRE

B.P. 50 L-3901 Mondercange

Demande de subside scolaire

Année scolaire 2017/18

à remettre avant le 1^{er} novembre 2018

Documents à joindre :

- Bulletins de tous les trimestres/semestres
- Copie du diplôme de fin d'études secondaires (le cas échéant)
- Un certificat de réussite est à présenter dans le cas d'un examen d'ajournement
- Pour les classes de formation professionnelle : un certificat scolaire pour l'année 2018/19

Données relatives à l'étudiant :

Nom :	Prénom :
Matricule national :	
né(e) le	à

domicilié(e) à

N° :	Rue :
CP : L-	Localité :
N° Tél. (joignable durant la journée) :	
Banque :	
N° compte	IBAN LU
Titulaire du compte	

Etablissement scolaire :
Classe en 2017/2018 :

Par la présente, je déclare avoir parfaite connaissance des clauses et conditions de la réglementation en vigueur.

En cas de fraude ou de tentative de fraude par des déclarations inexactes, le bénéficiaire doit rembourser intégralement les sommes perçues en relation avec la déclaration frauduleuse. Il perdra en outre son droit à une prime pour les années scolaires suivantes.

_____, le _____.
lieu date

(Signature)

RESERVE A L'ADMINISTRATION

Subside accordé : _____



Enseignement SUPERIEUR (Université)

B.P. 50 L-3901 Mondercange

Demande de subside scolaire

Année scolaire 2017/18

à remettre avant le 1^{er} novembre 2018

Documents à joindre :

- Copie du/des récépissé(s) de paiement du/desquel(s) il ressort que le demandeur a bénéficié sans interruption de l'aide financière sous forme de bourses accordées pour l'année académique 2017/2018 par le Ministère de l'Enseignement supérieur et de la Recherche (cedies)
- En cas d'obtention d'un bachelor / master, une copie du diplôme sanctionnant cette réussite

Données relatives à l'étudiant :

Nom :	Prénom :
Matricule national :	
né(e) le	à

domicilié(e) à

N° :	Rue :
CP : L-	Localité :
N° Tél. (joignable durant la journée) :	
Banque :	
N° compte	IBAN LU
Titulaire du compte	

Etablissement scolaire :
Classe en 2017/2018 :

Par la présente, je déclare avoir parfaite connaissance des clauses et conditions de la réglementation en vigueur.

En cas de fraude ou de tentative de fraude par des déclarations inexactes, le bénéficiaire doit rembourser intégralement les sommes perçues en relation avec la déclaration frauduleuse. Il perdra en outre son droit à une prime pour les années scolaires suivantes.

_____, le _____.
lieu date

(Signature)

RESERVE A L'ADMINISTRATION

Subside accordé : _____

Année à laquelle le diplôme de fin d'études secondaires a été obtenu:		
Année de la première inscription universitaire :		
Durée normale des études supérieures :	années	semestres
Grade ou diplôme attestant les études :		

Curriculum des études:

Année scolaire	Etudes
Ex : 2014-2015	1 ^{re} année Bachelor sciences naturelles

NEUE MITARBEITER
NOUVEAUX COLLABORATEURS



Carole BADIA
55 05 74-82
Bureau „A Bosselesch“
1, rue de Limpach L-3932 Mondercange

carole.badia@mondercange.lu
Secrétariat du Service Logement de l'Administration communale de Mondercange

Estelle ROTONDANO
55 05 74-50
Bureau à la mairie
18, rue Arthur Thinnès L-3919 Mondercange

estelle.rotondano@mondercange.lu

Service écologique



Krys PLEIMELDING
55 05 74-68
Bureau à la mairie
18, rue Arthur Thinnès L-3919 Mondercange

krys.pleimelding@mondercange.lu

Service Culture et Communication



rue de l'Eglise zu Monnerech
(zwëschen dem Jugendhaus an der Crèche Gréngje Pimpampel)

Fir Kanner vu 15 Méint un ass d'Garderie
tëscht 08.00– 11.30 Auer
vu Méindes bis Freides op.
(Op Wonsch kënnen dës Auerzeiten och ugepasst ginn).

Et ass keng fest Aschreiwung resp. Virumeldung
néideg. Kanner kënnen entweder 1 oder méi ganz
Muerenter oder fir eenzel Stonnen an der Garderie betreit
ginn.

Tarif : 1 Kand 10 € / 2 Kanner 18 €

Weider Renseignementer kritt Dir iwwert den Telefon
ënnert den Nummieren

Marianne BAUSTERT-BERENS (691) 55 10 85
Martine URTH 691 57 00 36
Garderie: 55 38 03

Ne laissez pas d'objets de valeur
dans votre véhicule !



Dessin réalisé par Magali Speicher, élève de la 2^e CE au Lycée de Garçons Esch

ZESUMME FIR IECH
www.police.lu



Service Krank Kanner Doheem – Anmeldeformular

95, rue de Bonnevoie • L-1260 Luxembourg • Tel. : 48 07 79 • Fax 48 07 79-77 • www.fed.lu • krankkanner@pt.lu

Objektiver :

De « Service Krank Kanner » bitt eng individuell Betreuung
vu kranke Kanner doheem un.
Dës Déngschtleeschung erméiglecht et den Elteren hirer
berufflecher Aktivitéit nozegoen, währenddem hier Kanner doheem an
hirer gewinnter Ëmgéigend erëm kënnen gesond ginn.
Ufroer vun Elteren di elengerzéiend sinn, gi prioritär behandelt.

Tariffer :

Ab 1.Juli 2018 ginn Tariffer fir d'Betreiungen nei verrechent.

Si stinn op der Internetsäit vu „Femmes en Détresse a.s.b.l. ënnert der
Rubrik Service Krank Kanner Doheem.

Als Basis fir d'Berechnung vun dem individuellen Tarif gëtt sech um
besteierbaren Akommes vum Haushalt orientéiert.

Fir Gardë bei elengerzéienden Famillen gëtt een „Certificat de
résidence élargi“ gefrot.

D'Onkäschtchen fir de Parking an d'Frais de Route vun der Betreierin
ginn zousätzlech verrechent.

½ Stonn Frais de Route fir den Territoire vun der Stad Lëtzebuerg.
1 Stonn Frais de Route fir all aner Gemenge vum Grand-Duché.

Betreiungen:

D'Betreiunge kënnen tëscht 7:00 a 19:00 Auer gemaach ginn..
D'Betreiungszäit pro Dag duerf net méi laang wéi 9 a net méi kuerz
wéi 4 Stonne sinn.

Vum 2.Betreiungsdag un kann een Zertifikat vum Dokter gefrot ginn.

All d'Mataarbechterinne vum Service hunn eng Ausbildung am
sozio-familiäre Beräich an huelle regelméisseg un interne
Formatiounen deel, di vum Service organiséiert ginn.

Fir weider Informatiounen : ☎ 48 07 79

Méindeg bis Donneschdeg: 7:00 - 12:00 a vu 14:00 - 18:00 Auer.

Freideg: 7:00 - 12:00 Uhr (duerno Répondeur).

Répondeur: 18:00 - 7:00 Auer vum Dag duerno.

De Weekend an d'Feierdeeg ass de Service zou (Répondeur).

Fir d'Organisatioun vun de Gardë mi einfach ze maachen, kann am
Viraus eng Fiche d'inscription ausgefüllt ginn.

Et besteet och d'Méiglechkeet fir dat online iwwert de Link
<https://skkd.lu/inscription> oder <https://skkd.lu/anmeldung>
ze maachen.

De « Service Krank Kanner Doheem » gëtt finanziert iwwert den Onkäschtebeitrag vun den Elteren, Spenden an
enger Konventioun tëscht « Femmes en Détresse a.s.b.l. » an dem Ministère fir Chancëgläichheet.



Éischt-Hëllef-Cours zu Monnerech



Alter: 12 – 26 Joer



Aschreiwien kennt dir lech per E-Mail: **info@jumo.lu** oder per Telefon: **55 05 74 – 57**.





AGENDA

OCTOBRE

> 07/10		Journée de la Commémoration Nationale 2018	
> 14/10		Elections législatives	
> 19/10	20h00	Théâtre Dulessen - MONART	Bergem - Beim Nössert
> 20/10	20h00	Théâtre Dulessen - MONART	Bergem - Beim Nössert
> 21/10	18h00	Théâtre Dulessen - MONART	Bergem - Beim Nössert
> 24/10		Conférence - Comission du 3e âge et de la santé	Bergem - Beim Nössert

NOVEMBRE

> 04/11		Augenschmaus - Creators Market	Bergem - Beim Nössert
> 09/11		Dîner-Spectacle - Thomas Kiessling Tenor - Commission Culturelle	Bergem - Beim Nössert
> 10/11		Robin Hood - Indoor Tournoi	Mondercange - Hall Sportif
> 11/11		Robin Hood - Indoor Tournoi	Mondercange - Hall Sportif
> 11/11	15h00	Kasperltheater «D'Hex Nummer Sechs»	Mondercange - Arthur Thinnies
> 17/11		Concert vun de Lidderfrënn	Bergem - Beim Nössert
> 17/11		Bazar - Foyer de la Femme	Mondercange - Athur Thinnies
> 18/11		Bazar - Foyer de la Femme	Mondercange - Athur Thinnies
> 22/11	16h00	Présentation du nouveau calendrier d'artiste – Commission culturelle	Mondercange - A Bosselesch
> 29/11	20h00	Kabaret Sténkdéier	Bergem - Beim Nössert
> 30/11	20h00	Kabaret Sténkdéier	Bergem - Beim Nössert
> 30/11		Wanterfest - Monnerer Schoulen	Bergem - Beim Nössert

DECEMBRE

> 01/12	20h00	Kabaret Sténkdéier	Bergem - beim Nössert
> 01/12	14h00	Niklosmaart & de Kleeschen kënn op d'Duerfplaz	Mondercange - Duerfplaz
> 02/12	14h00	Niklosmaart	Mondercange - Duerfplaz
> 02/12		Basar - Fraen a Mammen	Mondercange - Arthur Thinnies
> 07/12		Concert - Lidderfrënn	Mondercange - Arthur Thinnies
> 07/12		Vegan X-Mas Dinner - Vegan Society Luxembourg	Bergem - beim Nössert
> 11/12		Rentnerfeier - OGBL Uelzecht-Mess + Foyer de la femme	Mondercange - Arthur Thinnies
> 15/12		Gala Concert - Harmonie Municipale de Mondercange	Mondercange - Hall Sportif
> 16/12	17h00	Concert vun den Uergelfrënn	Mondercange - église
> 26/12		Concert - Chorale Princesse Marie-Astrid / Singing Ladies	Mondercange - Arthur Thinnies
> 26/12		Concert - CPMA / Singing Ladies	Mondercange - Arthur Thinnies

JANVIER 2019

> 11/01		Pot de nouvel an - CSV	Mondercange - Arthur Thinnies
> 13/01		Concert „La vie de Jésus-Christ“ de la Chorale d'Hommes Réunies Luxembourg	Mondercange - église
> 19/01		Kabaret Makadammen „Alles Féik ... oder wat?“ - Harmonie Municipale de Mondercange	Bergem - beim Nössert

FÉVRIER

> 02/02		Bourse Modelisme - Bus 34 asbl	Mondercange - Arthur Thinnies
> 06/02		CabaRENERT - Commission Culturelle	Bergem - beim Nössert
> 23/02		Exposition de bateaux – Schëffsmodelbau Monneresch –SMBM	Mondercange - Arthur Thinnies
> 24/02		Exposition de bateaux – Schëffsmodelbau Monneresch –SMBM	Mondercange - Arthur Thinnies



Kabaret Sténkdéier - Programm 2018

Tabula Rasa

Et spillen: Conny Braquet, Irène Zeimes,
Patrick Kayser, Luc Schumacher, Mich Wägenier
Texter: Alain Adams, Patrick Kayser, Roland Meyer
Regie a Musek: Roland Meyer

Cube 521 zu Maamech;
8., 9., 10., 11. November

Mierscher Kulturhaus;
14., 15., 16., 17., 18.,
20., 21., 22., 23., 24. November

Kulturcenter beim Nössert zu Bergem/Monneresch;
29., 30. November, 1. Dezember

Entrée: 20€ - Studenten: 9€
www.luxembougticket.lu (Tel.: 47 08 95 1)



MARS

> 01/03	19h00	Sportlerehrung / Sportifs méritants - Commission des sports et du loisir	Bergem - beim Nössert
> 09/03		Buergebrennen - Scouten & CISM	Bergem - beim Nössert
> 15/03		Grand Ramassage de Vieux Vêtements – Aide aux Enfants Handicapés du Grand-Duché	
> 16/03		Konscht & Hobbymaat - Commission Culturelle	Bergem - beim Nössert
> 17/03		Konscht & Hobbymaat - Commission Culturelle	Bergem - beim Nössert
> 29/03		Jugendtheater „Nësskäpp“ - MONART	Bergem - beim Nössert
> 30/03		Jugendtheater „Nësskäpp“ - MONART	Bergem - beim Nössert

AVRIL

> 06/04		(prov.) Chorale Lidderfrënn	Bergem - beim Nössert
> 27/04	20h00	Fréijoersconcert - HMM	Bergem - beim Nössert

MAI

> 01/05		Fête du Travail	
> 10/05		Ascension	
> 12/05		Thé Dansant - Commission du 3e âge et de la santé	Bergem - beim Nössert
> 18/05		Kannerthéâtre „Beanees“ - MONART	Bergem - beim Nössert
> 19/05		Kannerthéâtre „Beanees“ - MONART	Bergem - beim Nössert
> 26/05		Europawahlen - élections européennes	

JUIN

> 07/06	?	Fête des voisins	
> 08/06		Monnerecher Laf & Nuit du Sport	
> 15/06	?	Journée de Bienfaisance - Entente	Bergem - beim Nössert
> 23/06		Fête Nationale	
> 29/06	?	Summerconcert - Chorale Princesse Marie-Astrid	Mondercange - Arthur Thinnès

JUILLET

--	--	--	--

AOÛT

> 15/08		Messe en plein air / Mass ënnert dem Nössert	Bergem - Beim Nössert
---------	--	--	-----------------------

SEPTEMBRE

--	--	--	--

OCTOBRE

> 05/10		(prov) Chorale Lidderfrënn	Bergem - Beim Nössert
> 06/10	15h00	Thé Dansant - Commission du 3e âge et de la santé	Bergem - Beim Nössert
> 12/10		Théâtre «Dullessen» - MONART	Bergem - Beim Nössert
> 13/10		Théâtre «Dullessen» - MONART	Bergem - Beim Nössert
> 18/10		Théâtre «Dullessen» - MONART	Bergem - Beim Nössert
> 19/10		Théâtre «Dullessen» - MONART	Bergem - Beim Nössert
> 26/10		Frëndschaftsconcert	Mondercange - Hall Sportif



> SAMEDI
8 JUIN 2019

SAVE THE DATE

MONNERCHER LAF & NUIT DU SPORT

Organiséiert vum JUMO an der Sportskommissioun an Zesummenaarbecht mat der Gemeng Monnerech

Par la présente, le Collège des Bourgmestre et Échevins a le plaisir de vous inviter à la sixième édition du Monnerecher Laf qui se déroule dans le cadre de la Nuit du Sport 2019.

Veuillez noter la date dans vos agendas.

Au plaisir de vous y rencontrer

RENDEZ-VOUS :

« Duerfplaz » et cours de l'école primaire à Mondercange

LES FRAIS D'INSCRIPTION SONT AU PROFIT DE L'ASSOCIATION
«MONNERECH HËLLEFT»

☎ 55 05 74 -1

✉ commune@mondercange.lu



WAT WAR LASS ?
VIE DANS LA COMMUNE

➤ 25.05.18

NACHBARSCHAFTSFEST FÊTE DES VOISINS

Am 25. Mai 2018 wurde das «Fest der Nachbarn» gefeiert, das ein erstes Mal 1999 in Paris organisiert wurde mit dem Ziel gemeinsame Aktivitäten zu entwickeln und der Isolierung von Mitbürgern entgegen zu wirken. In diesem Jahr beteiligten sich 38 Gemeinden in Luxemburg an dieser Aktion. Aus unserer Gemeinde hatten Einwohner folgender Strassen zum Nachbarschaftsfest eingeladen :

26, rue des Bois
17, op Feileschterkoeppchen
22, rue Neuve
6, um Waisseraech
95b, rue d'Esch
7, rue Arthur Thinnès
6, rue Arthur Thinnès

En date du 25 mai 2018 la «Fête des voisins», qui se déroulait pour la toute première fois en 1999 à Paris, avait lieu à Mondercange. L'objectif de cette organisation était de renforcer les liens de proximité et de lutter contre l'isolement de certains citoyens. Cette année on comptait une participation de 38 communes luxembourgeoises, dont les habitants des rues suivantes :

L- 3910 Mondercange
L-3936 Mondercange
L-3938 Mondercange
L-3317 Bergem
L-3921 Mondercange
L-3919 Mondercange
L-3919 Mondercange



> 26.05.18

CHAMPIONSLEAGUE ERSTMALS ALS PUBLIC VIEWING LA LIGUE DES CHAMPIONS À LA DUERFPLAZ

Am 26. Mai 2018 wurde zum ersten Mal ein Finale der Championsleague auf der Duerfplaz als Public Viewing übertragen. Mehr als 400 Zuschauer wohnten dem 3-1 Sieg von Real Madrid gegen den FC Liverpool bei.

Quelques 400 spectateurs ont assisté à une première diffusion sur écran géant de la finale de la ligue des champions qui a été gagnée par le Club du Real Madrid battant l'équipe du FC Liverpool par 3-1.



> 30.05.18

SCHÜLERLESUNG AUDITION D'ÉLÈVES

Am 30. Mai 2018 fand um 17:00 Uhr in Bergem im Kulturzentrum „beim Nössert“ das Halbfinale des Vorlesewettbewerbes im 4. Zyklus der Schuldirektion Sanem (Belval) statt. Elisabeth Roth aus der Grundschule Leudelingen gewann das Halbfinale und las am 26. Juni 2018 im Finale im Merscher Kulturhaus vor.

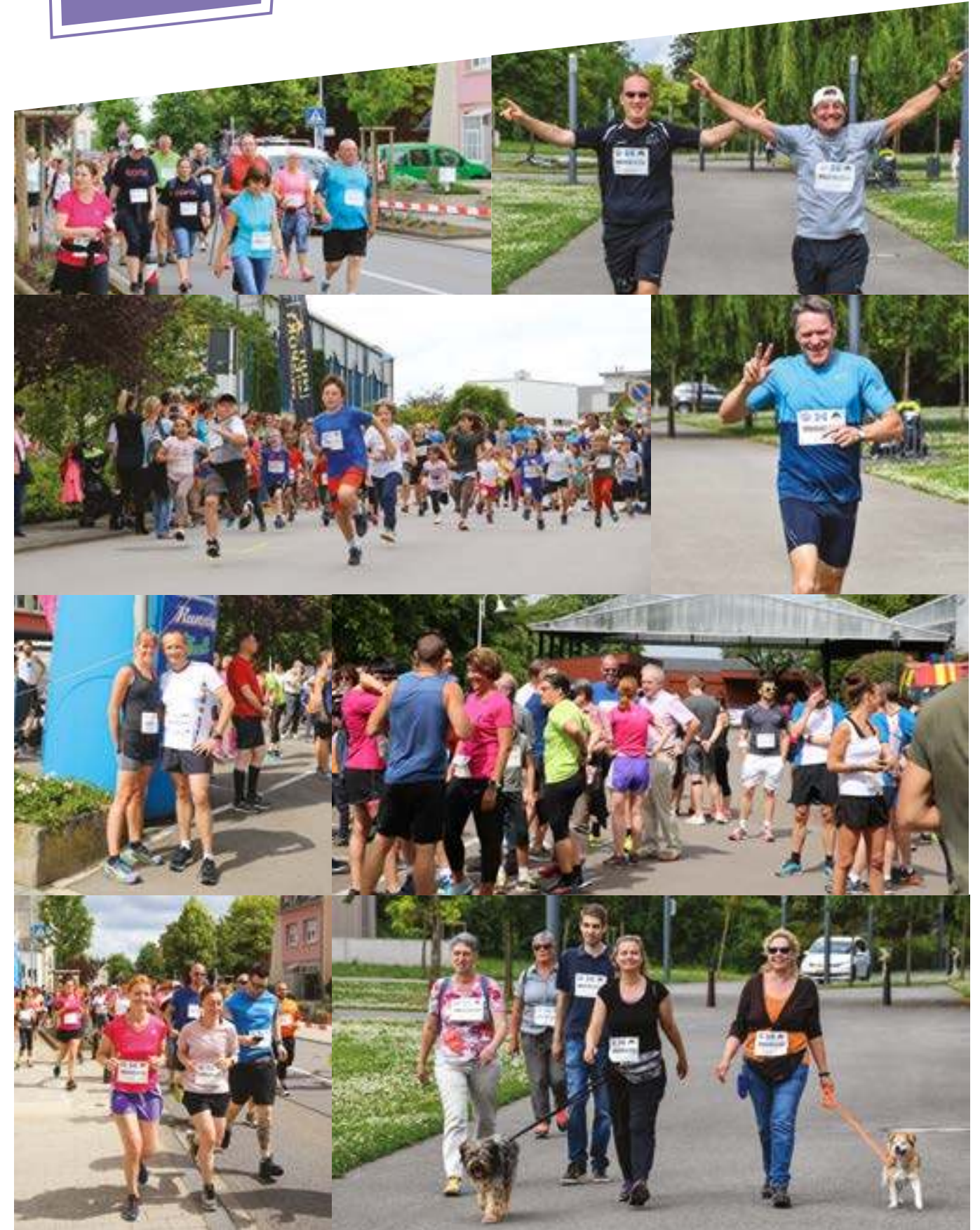


La demi-finale du concours de lecture à voix haute pour les élèves du cycle 4 des écoles fondamentales de la direction de région Sanem (Belval) a eu lieu au Centre Culturel « beim Nössert » à Bergem en date du 30 mai 2018. Elisabeth Roth, élève de l'école fondamentale de Leudelingen, est sortie gagnante et s'est présentée à la finale du 26 juin 2018 au « Merscher Kulturhaus » à Mersch.



> 02.06.18

MONNERECHER LAF & NUIT DU SPORT MONNERECHER LAF & NUIT DU SPORT





d'Monnerecher Dullessen

invitéieren op hier Theaterowenter
zu Biergem am Centre Culturel "Beim Nössert"
sie spillen en lëschtegen 3 Akter
vum Hansi Berwanger

**Keeserschneët
am
Paternoster**

Freides den 19. Oktober 2018 Ridde um 20 Auer
Samschdes den 20. Oktober 2018 Ridde um 20 Auer
Sonndes den 21. Oktober 2018 Ridde um 18 Auer

et spille mat:

Biver Jiji, Brescia Silvia, D'Amaro Massimo
Defays Manni, Gerin Claude, Gubbini Loris, Iacovazzi Sandra
Jakobi Nadine, Johanns Romain, Kemp Nathalie
Mikolajczak Colette, Oth Gilles, Winandy Nelly

Entrée: Kanner 5€ Erwuessener 10€
Reservatioun Tel.: 621 524 260 (14:00 - 19:00)
oder per SMS

MON ART

➤ 10.06.18 ➤ 30.09.18

THÉ DANSANT THÉ DANSANT

Das Stimmungsorchester „Ni Doheem“ trat am 10. Juni 2018 im Kulturzentrum « beim Nössert » auf, im Rahmen der Thé Dansant Nachmittage, die regelmässig von der Kommission für das 3. Alter und der Gesundheit organisiert werden. Ein Wiedersehen mit den Musikern von „Ni Doheem“ gibt es am 30. September 2018 an gleicher Stelle.

L'orchestre « Ni doheem » encadrera le Thé Dansant en date du 10 juin 2018, une manifestation organisée régulièrement par la Commission du 3e âge et de la santé. Les musiciens de cet orchestre vous donneront un prochain rendez-vous en date du 30 septembre 2018 au même endroit.

➤ 15.06.18

COUPE SCOLAIRE / COUPE SCOLAIRE

Am 15. Juni 2018 beteiligten sich die 58 Schüler des Zyklus 4.2 an der diesjährigen Auflage der Coupe Scolaire. Diese Initiative der Sécurité routière setzt sich zum Ziel die Kinder auf die Gefahren im Strassenverkehr vorzubereiten. Zum Abschluss wurde den Schülern der begehrte Fahrradfahrschein von den Mitgliedern des Gemeinderats überreicht.

L'édition 2018 de la coupe scolaire pour les 58 élèves du cycle 4.2 des écoles de Mondercange et Pontpierre a eu lieu en date du 15 juin. Cette initiative de la Sécurité routière a comme but de préparer les enfants aux risques de la circulation. A la fin de l'épreuve les membres du Conseil Communal ont remis à titre de récompense des permis de conduire pour vélos aux participants.



> 12.06.18

VERTEILERKREIS STEINBRÜCKEN A4 ÉCHANGEUR PONTPIERRE A4

Etwa 300 Bürger wohnten der Informationsversammlung am 12. Juni 2018 bei, auf welcher die Straßenbauprojekte rund um den neuen Autobahnverteiler Steinbrücken vorgestellt wurden. Als Veranstaltungsort war das Einsatzzentrum der Rettungskräfte von Monnerich und Reckingen/Mess (CISMR), das sich gleich neben der Baustelle befindet, somit gut gewählt.

Infrastrukturminister François BAUSCH betonte mehrmals, dass das Projekt (geplante Investitionen in Höhe von rund 35 Millionen Euro) im Zusammenhang des Gesamtkonzeptes für die Mobilität zwischen Esch/Alzette und der Hauptstadt zu betrachten sei.

Robert BIEL von der Straßenbauverwaltung stellte das Projekt um den neuen Autobahnverteiler Steinbrücken vor. Ein Turbokreisverkehr von ovaler Form soll über der Autobahn errichtet werden (siehe Grafik). Teils soll der Verkehr hier auch mit Ampelanlagen geregelt werden. Die erste Bauphase, für die

360 Arbeitstage angedacht sind, hat bereits begonnen. Zum Projekt gehört auch das Errichten einer Schallschutzeinrichtung auf beiden Seiten der Autobahn. Die Elemente sollen zwischen 3,6 und sechs Meter hoch werden. Die bestehende Autobahnausfahrt, die teils durch die Wohnsiedlung der Rue de l'Europe führt, wird nach Abschluss der Arbeiten nicht mehr existieren und einer verkehrsberuhigten Sackgasse Platz machen. Diese Maßnahme wird wesentlich zu einer Verbesserung der Lebensqualität der dort ansässigen Mitbürger führen.

Bushaltestellen und Fußgängerüberwege – teils mit Ampelanlagen – sind auch auf der Nationalstraße vorgesehen. Bürgermeister Jeannot FÜRPAß äußerte sich zuversichtlich, dass die neue Autobahntankstelle im Oktober 2019 eröffnet werden kann. Es werden keine zwei Tankstellen gleichzeitig betrieben werden, so dass die bestehende Shell-Tankstelle schließen muss, sobald die neue Anlage in Betrieb ist.

EIN OVALFÖRMIGER TURBOKREISVERKEHR UN CARREFOUR GIRATOIRE DE FORME OVALE

Presque 300 habitants ont assisté à la présentation du plan de réaménagement de l'échangeur à Pontpierre, menée par le Ministre des Infrastructures, François BAUSCH, en date du 12 juin 2018 au Centre d'Intervention des Sapeurs-pompiers de Mondercange et Reckange/Mess (CISMR), qui était bien choisi à cause de la proximité du chantier en question. Le Ministre soulignait l'envergure du projet (faisant état d'un investissement de l'ordre de quelques 35 millions d'Euros), qui représente un des maillons du concept de mobilité général, qui relie le Sud du pays à la capitale.

Le projet présenté par M. Robert BIEL de l'Administration des Ponts et Chaussées a pour but la construction d'un nouvel échangeur à Pontpierre. Ce circuit turbo de forme ovale, en tenant compte de l'élargissement futur à 3 voies de l'autoroute, sera érigé au-dessus de l'autoroute (voir graphique) et le flux de la circulation sera organisé en partie par des feux tricolores. Le démarrage de la première phase de construction dont la durée est estimée à 360 journées de travail a déjà eu lieu.



Fait partie du projet la construction de murs de protection contre les nuisances acoustiques le long de l'autoroute dont la hauteur varie de 3,6 à 6 mètres. La sortie d'autoroute existante, qui pénètre actuellement le tissu urbain dans la route de l'Europe, fera place à une route sans issue profitant de mesures d'apaisement du trafic. Ces dispositions ne manqueront pas d'améliorer considérablement la qualité de vie des riverains.

Le projet prévoit également la mise en place d'arrêts de bus, ainsi que de passages pour piétons avec réglage par feux sur la voirie de l'Etat. M. le bourgmestre Jeannot FÜRPAß s'est montré optimiste que la nouvelle station services puisse ouvrir ses portes en octobre 2019. Il expliquait que, les deux stations ne pouvant fonctionner simultanément, l'ancienne station Shell arrêtera ses activités dès l'ouverture de la nouvelle.





> 19.06.18

POETRY SLAM DÉBAT DE POÉSIE CONTEMPORAINE

Auch dieses Jahr war der Poetry Slam des Géisskan Kollektiv in Zusammenarbeit mit der Gemeinde ein voller Erfolg. Das Kulturzentrum « beim Nössert » war bis auf den letzten Platz ausgebucht.

L'édition 2018 du Poetry Slam organisé par « Géisskan Kollektiv » en collaboration avec AC Mondercange connu un grand succès. Le Centre Culturel « beim Nössert » était occupé jusqu'à la dernière place.

Slammer :

Isis KAMENDA
Nicolas CALMES
Karma CATENA
Gina ARVAI
Vincent KOKS
Louise GRAS
Elizabeth ILIEVA

Moderation:

Jacques RASIC
Philippe SCHOCKWEILER

Light/Sound:

Discolux



> 23.06.18

NATIONALFEIERTAG JOURNÉE DE LA FÊTE NATIONALE

Bei bestem Wetter fanden auch dieses Jahr die Feierlichkeiten zu Nationalfeiertag statt. Luc THINNES wurde als Mitglieder des CISMIR für seinen langjährigen Einsatz im Interesse der Allgemeinheit ausgezeichnet.

Les cérémonies à l'occasion de la Fête Nationale clôtureraient avec la remise des distinctions honorifiques au collaborateur du CISMIR : Luc THINNES



> 27.06.18

SCHECKÜBERREICHUNG DER «SPILLWOLLEK» REMISE DE CHÈQUE PAR LA CRÈCHE «SPILLWOLLEK»



La crèche Spillwollek sàrl, située à Mondercange a soutenu l'asbl « île aux clowns » avec un don de 2.000 €. Cette somme a été collectée lors de la vente aux enchères des tableaux et céramiques réalisés par les enfants au cours d'un projet créatif nommé «Faarwen an Techniken». Lors de la remise du chèque le 27 juin 2018 à la crèche, M. Eric ANSELIN, directeur de l'association, a chaleureusement remercié le personnel et les enfants pour ce fabuleux don.

> 05.07.18

SCHECKÜBERREICHUNG DES WINTERFESTES REMISE DE CHÈQUE DU «WANTERFEST»



Der Erlös des Winterfestes der Primärschule Monnerich wurde in Form eines Schecks in Höhe von 3.000 € an die HIV Beratung der Croix Rouge gespendet.

Un chèque d'une valeur de 3.000 € a été remis au service de la Croix Rouge pour la consultation au sujet du SIDA

> 02.07.18

ZU BESUCH BEIM BÜRGERMEISTER VISITE DU CYCLE 3.1 À LA MAIRIE

Zwei Schulklassen der Monnericher Grundschule besuchten den Bürgermeister um die Aufgaben der Gemeindeverwaltung zu entdecken.

Deux classes primaires rendaient visite au bourgmestre pour découvrir les devoirs et les tâches de l'administration communale.



➤ 26.05.18

PUBLIC VIEWING – WELTMEISTERSCHAFT PUBLIC VIEWING – LE MONDIAL À LA DUERFPLAZ

Ab dem 10. Juli war Monnerich im Fussballfieber. Auf der Duerfplaz wurden die vier wichtigsten Spiele der Fussballweltmeisterschaft übertragen. Frankreich-Belgien und Kroatien-England kämpften um den Einzug ins Finale. Das Spiel um den dritten Platz gewann unser Nachbar Belgien gegen England, während sich ein weiterer Nachbar, nämlich Frankreich am 15. Juli gegen Kroatien zum zweiten Mal den Weltmeistertitel sichern konnte.



Les passionnés du foot s'étaient donné rendez-vous à la Duerfplaz à Mondercange à partir du 10 juillet 2018 pour suivre les quatre derniers matchs décisifs du Mondial sur écran géant. Nos voisins France et Belgique se sont rencontrés dans la première demi-finale tandis que la Croatie et l'Angleterre se sont affrontés dans la deuxième demi-finale. La Belgique s'est imposée pour la troisième place et l'autre voisin, la France » a pu fêter son deuxième titre de Champion du Monde en Football. Les sociétés membres de l'Entente des clubs et associations de notre commune furent responsables pour l'encadrement gastronomiques pendant ces quatre jours.

➤ 14.08.18

STUDENTENJOBS IN DEN SOMMERFERIEN TRAVAUX D'ETUDIANTS PENDANT LES VACANCES D'ETE

Auch diesen Sommer halfen Schüler und Studenten im Rahmen ihres zwei-wöchigen Ferienjobs in der Maison Relais bei den „Summeraktivitäten“ und im Gemeindeatelier bei Garten- und allgemeinen Unterhaltsarbeiten aus. Erstmals wurden auch mehrere junge Flüchtlinge bei der Arbeit im Atelier betreut. Die Gemeindeverwaltung erinnert daran, dass Bewerbungen für die Sommerferien 2019 durchaus erwünscht sind.



Cette année aussi, des étudiants ont été engagés pour un emploi d'été de deux semaines auprès de la Maison Relais dans le cadre des « activités d'été » ainsi qu'auprès de l'atelier communal pour effectuer des travaux de jardinage et d'entretien. Pour la première fois, plusieurs réfugiés ont été encadrés par l'atelier communal. L'administration communale rappelle que les candidatures pour l'été 2019 sont les bienvenues.



➤ 26.05.18

INITIATIVE «MAM VELO OP D'SCHAFF» INITIATIVE «MAM VELO OP D'SCHAFF»

Bei der diesjährigen Edition der Initiative „mam Velo op d'Schaff“ beteiligten sich wieder zahlreiche Mitarbeiter bei Gemeindeverwaltung.

De nombreuses personnes du personnel communal ont participé à l'édition 2018 de l'initiative « mam Velo op d'Schaff ».



➤ 06.07.18 - Steinbrücken

➤ 12.07.18 - Monnerich

SCHULFEST IN STEINBRÜCKEN & MONNERICH FÊTE DE FIN SCOLAIRE À PONTPIERRE & MONDERCANGE



> 25.07.18

MAISON RELAIS – HERINGER MILLEN MAISON RELAIS – MOULIN D'HERING



Dieses Foto zeigt die Gruppe der Maison Relais in Monnerich wohl auf, bei der Ankunft auf der „Heringer Millen“

Le groupe de la Maison Relais de Mondercange a fait une excursion au moulin d'Hering



> Jubiläum
> Anniversaires

Der Schöffenrat erinnert daran, dass es ihm eine Ehre wäre, allen Ehepaaren zum 50., 60. oder 65. Hochzeitsjubiläum gratulieren zu dürfen. Sie sollten daher nicht vergessen, die Gemeindeverwaltung über Ihren Ehrentag zu informieren.

Le collège échevinal rappelle à tous les couples qui sont mariés depuis 50, 60 ou 65 années, de signaler leur jour de fête à l'Administration Communale. Le collège échevinal se ferait un grand plaisir de féliciter les jubilaires.

KONTAKT / CONTACT : Guy Mathieu ☎ 55 05 74 - 33 - guy.mathieu@mondercange.lu



CLUB & RESTAURANT «A BOSSELESCH» CLUB ET RESTAURANT «A BOSSELESCH»

Vorträge, Kreativität, Ausflüge & Reisen, Kultur & Events, Wellness/Gesundheit/Sport
FÜR JEDES ALTER

« **Gehen Sie zurück auf LOS** » lautet ein Satz im Spiel **MONOPOLY**.

Wir laden Sie ein, zurück auf Los zu gehen, um vorhandenes Wissen zu vertiefen und/oder Neues zu erkunden.

Sie haben die Möglichkeit, bei uns an verschiedenen **Malkursen** und **Workshops** teilzunehmen.

Wir bieten verschiedene **Sportkurse** an, um sich in Form zu bringen.

Die progressive Muskelentspannung, das QiGong und der Meditationskurs dienen der Entspannung.

Wenn Sie wissen möchten, wie Sie sich im Falle eines Angriffs verhalten sollen, dann ist das Erlernen des Krav Maga unverzichtbar.

In unserem **Spa**-Bereich können Sie sich bei einer Fussreflexzonenmassage, Gesichtspflege oder ayurvedischen Yogamassage verwöhnen lassen.

Reisen Sie gerne, aber nicht ohne Begleitung, dann schließen Sie sich uns an.

Wir bieten Ihnen eine Vielfalt an Möglichkeiten: von **Tagesausflügen** über **Kurztrips** bis hin zu **großen Reisen**. Das Interesse füreinander und die jeweiligen Ziele mögen uns verbinden.

Sie können zurück auf Los gehen und offen sein für neue Impulse.

Herzlich willkommen und « **Restart your mind** »

KLEINE SPEISEKARTE

Ab Mitte Oktober werden wir Ihnen eine kleine Speisekarte zu Verfügung stellen, damit Sie sich auch noch morgens bis 10h00 spontan entscheiden können, ob Sie an unserem Mittagstisch teilnehmen möchten. Diese Karte beinhaltet nur einige Speisen und die Preise variieren.

ABENDS GEÖFFNET

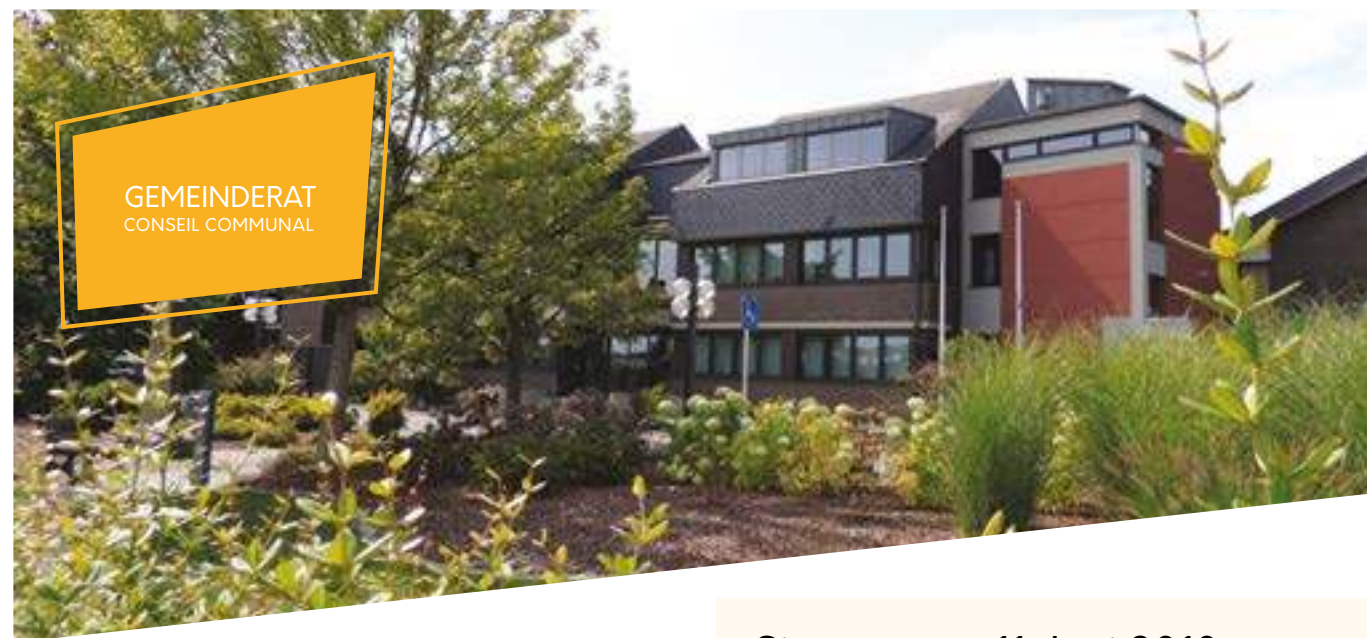
An verschiedenen Mittwochabenden ist „A Bosselesch“ bis 20h00 geöffnet. Verweilen Sie mit Kollegen gemütlich bei einem Getränk und einem kleinen Essen. Wir danken Ihnen für Ihre Reservation. 12. September/10. Oktober/7. November/12. Dezember.

ESSEN AUF RÄDERN

Ab Oktober haben Sie beim Essen auf Rädern 2 Menüs zur Auswahl.

Wenn Sie Anregungen oder Fragen haben, erreichen Sie uns unter der Telefonnummer: 265536 oder kommen Sie doch einfach vorbei!





GEMEINDERAT CONSEIL COMMUNAL

Sitzung vom 11. Juni 2018
Séance du 11 juin 2018

Alle Sitzungen können in Bild und Ton über die Internet-Seite der Gemeinde – www.mondercange.lu - abgerufen werden. Die nachstehenden Texte sind Kurzfassungen der Gemeinderatssitzungen. Les réunions du conseil communal peuvent être suivies en différé sur le site - www.mondercange.lu. Les textes ci-après sont des condensés succincts des séances du Conseil Communal.

Anwesend/présents: Jeannot FÜRPASS, Bürgermeister/bourgmestre, Nancy ARENDT ép. KEMP, Schöffe/échevine, Jean KIHN, Schöffe/échevin, Marianne BAUSTERT-BERENS, Danielle BECKER-BAUER, Marc BIEVER, Anouk BOEVER-THILL, Claude CLEMES, Marc FANCELLI, Serge GASPAS, Servais QUINTUS, John VAN RIJSWIJCK, Christine SCHWEICH, Gemeinderäte/conseillers

Entschuldigt/excusée: /

1 Mitteilungen des Schöffenrats Informations du collège échevinal

Der Gemeinderat wird vom Bürgermeister über folgende Sachverhalte informiert:

- Die Aufzeichnung der Gemeinderatssitzung vom 18. Mai 2018 ist wegen eines technischen Problems nicht verfügbar ;
- Betreffend die Schutthalde in Monnerich ist am 20. Juni 2018 ein Treffen mit der Umweltministerin vorgesehen, sowie am 5. Juli eine öffentliche Informationsversammlung ;
- Die Gemeinde Monnerich war am 26. April, sowie am 6. Juni von extremen Regenfällen betroffen, die insgesamt 12 Einsätze des Notfalldienstes CISM erforderten. Das Gebiet der Gemeinde soll daher kartographisch erfasst werden, um die Ursachen für die Überschwemmung der Kellergeschosse mehrerer Gebäude zu ermitteln ;
- Am Morgen des 18. April lösten sich mehrere Schwalbennester vom Giebel der Monnericher Schule und fielen zu Boden. Anschließend wurde festgestellt, dass die oberste Ziegelreihe der Giebelwand nur mit Silikon befestigt ist und daher Ausbesserungsarbeiten vonnöten sind. Besagte Arbeiten werden ab dem 18. Juni von der Firma „Bonaria“ ausgeführt. Das Dach des Unterstandes wird ebenfalls schnellstmöglich, d.h. innerhalb von 6 bis 8 Wochen ersetzt und die Sicherheitsabgrenzungen werden vorerst bleiben. (Thema auch Tagesordnungspunkt 11);
- Die große Eiche neben der « PumpTrack »-Piste in der Escherstraße in Monnerich ist von Eichenprozessionsspinnern befallen und soll noch diese Woche durch ein spezialisiertes Unternehmen saniert werden ;
- Das Umweltministerium hat soeben das Errichten eines Mastes mit einer Windmessenanlage im « Mettendall » bewilligt. Diese Messungen stehen in Zusammenhang mit der geplanten Errichtung einer Windkraftanlage ;
- Der CR 169 zwischen Foetz (CREOS) und dem Ortseingang Steinbrücken wird wegen verschiedener Instandsetzungsarbeiten (CREOS und SUDGAZ) zwischen dem 4. Juni und Ende Juli 2018 nur einspurig befahrbar sein ;
- Hier eine Liste der demnächst anstehenden Veranstaltungen :

- 12. Juni 2018, 19.30 h Vorstellung des Projekts « Echangeur Pontpierre » durch Herrn Minister François Bausch, im Rahmen des Programms Modu 2.0
- 13. Juni 2018, 19.00 h Vorstellung des Sektorellen Bebauungsplans im Auditorium in Belval
- 15. Juni 2018, 15.30 h Coupe scolaire (Schule Monnerich)

- 23. Juni 2018, 11.00 h Nationalfeiertag mit Umzug und Te Deum
- 6. Juli 2018 Schulfest Steinbrücken
- 10., 11. und 15. Juli Publicviewing in Monnerich (Duerfplaz)
- 12. Juli 2018 Schulfest Monnerich
- 13. Juli 2018 Gemeinderatssitzung
- 20. Juli 2018 Ausflug des Gemeindepersonals

Le conseil communal prend note des informations suivantes fournies séance tenante par Monsieur le bourgmestre, notamment

- que l'enregistrement de la séance du conseil communal du 18 mai 2018 fait défaut suite à un problème technique,
- qu'en ce qui concerne la problématique de la décharge pour matières inertes à Mondercange, une entrevue est prévue avec Madame le ministre de l'environnement en date du 20 juin 2018 ainsi qu'une réunion d'information publique à ce sujet en date du 5 juillet 2018
- que la commune de Mondercange a été confrontée à des pluies diluviennes les 26 avril et 6 juin et que le service d'incendie CISM est intervenu à 12 reprises ; que les responsables communaux entendent établir une cartographie de la commune afin de déceler les raisons qui peuvent être à l'origine des problèmes d'inondation dans les sous-sols de plusieurs immeubles,
- que suite à l'incident de chute des nids de martinets installés sur le pignon du bâtiment de l'Ecole de Mondercange le matin du 18 avril courant, il a été constaté que la rangée de briques supérieure n'était fixée qu'avec du silicone et que des travaux de remise en état se sont avérés nécessaires ; que les travaux seront réalisés à partir du 18 juin courant par l'entreprise Bonaria d'Esch-sur-Alzette ; que le toit de l'auvent sera remplacé dès que possible dans 6 à 8 semaines ; que les banderoles de sécurité resteront en place ; que ce point a été soulevé par les conseillers communaux et sera discuté séance tenante sous le point des interventions,
- que le grand chêne situé près du « PumpTrack » sis rue d'Esch à Mondercange, est atteint par le processionnaire du chêne et qu'une entreprise spécialisée achèvera les travaux d'enlèvement des nids encore cette semaine,
- que le Ministère de l'Environnement vient d'autoriser le projet pour l'installation d'un mât avec station de mesurage sur le site « Mettendall » dans le cadre du projet d'installation d'une éolienne,
- que le CR 169 entre Foetz (CREOS) et l'entrée de Pontpierre fonctionnera en sens unique en raison de divers travaux de réfection sur le réseau CREOS et SUDGAZ entre le 4 juin 2018 et fin juillet 2018,
- que plusieurs événements auront lieu prochainement, à savoir :

- le 12 juin 2018 à 19.30 heures Présentation du projet « échangeur Pontpierre » par le Ministre François Bausch dans le cadre du programme Modu 2.0
- le 13 juin 2018 à 19.00 heures Présentation Plans sectoriels Auditorium à Belval
- le 15 juin 2018 à 15.30 heures Coupe scolaire (Préau)
- le 23 juin 2018 à 11.00 heures Cortège « Fête Nationale » avec Te Deum
- le 6 juillet 2018 Schouffest zu Steebrécken
- les 10, 11 et 15 Juillet Publicviewing à Mondercange (Duerfplaaaz)
- le 12 juillet 2018 Schouffest zu Monnerech
- le 13 juillet 2018 Séance du Conseil Communal
- le 20 juillet 2018 Excursion du personnel communal

2 Organisation des Grundschulunterrichts für das Schuljahr 2017/2018 – Aufsichtsplan – Abänderungen Organisation de l'enseignement fondamental pour l'année 2017/2018 – tableau relatif à la surveillance modifications

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den abgeänderten Aufsichtsplan 2017/2018 wie vorgelegt anzunehmen.

Le conseil communal décide à l'unanimité des voix d'approuver le tableau relatif à l'organisation de la surveillance dans l'école de Mondercange au cours de l'année scolaire 2017/2018 tel qu'il a été modifié.

3 Annahme der Schulorganisation in der Grundschule für das Schuljahr 2018/2019 (provisorische Version) “ Approbation de l'organisation scolaire de l'enseignement fondamental provisoire pour l'année scolaire 2018/2019

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Schulorganisation in der Grundschule für das Schuljahr 2018/2019 zu genehmigen.

Le conseil communal approuve à l'unanimité des voix l'organisation scolaire de l'enseignement fondamental pour l'année scolaire 2018/2019.

4 Annahme des schulischen Entwicklungsplan 2018-2021 Approbation du plan de développement scolaire 2018-2021

Der Gemeinderat nimmt einstimmig den schulischen Entwicklungsplan für die Schuljahre 2018-2021 wie seitens des Schulkomitees vorgeschlagen.

Le conseil communal approuve à l’unanimité des voix le plan de développement scolaire pour les années scolaires 2018-2021 tel que proposé par le comité d’école.

5 Lehrpersonal ; Neuzuweisungsvorschlag (unter Ausschluss der Öffentlichkeit)
Personnel enseignant ; propositions de réaffectation (huis clos)

Der Gemeinderat nimmt den Neuzuweisungsvorschlag an, die Lehrkräfte in die vom Regionaldirektor vorgelegte erste Liste der offenen Stellen aufzunehmen. Folgende Kandidaten wurden ausgewählt:

Le conseil communal procède à la proposition de réaffectation d’instituteurs sur la 1ère liste des postes vacants présentée par le directeur de région. Ont été retenues les candidatures suivantes :

C2-4 p 100% : Frau Sarah EL KHAL

C2-4 p 100% : Frau Laura BRUNORI

6 Gemeindepersonal (unter Ausschluss der Öffentlichkeit)
Personnel communal (huis clos)

Der Gemeinderat entscheidet unter Ausschluss der Öffentlichkeit und per Geheimabstimmung folgende Ernennungen:

- a) Einstimmig die provisorische Ernennung von Frau Estelle ROTONDANO auf den Beamtenposten in der Karriere A1 für den Bedarf des « Service Ecologique » ;
- b) Einstimmig die provisorische Ernennung von Frau Krys PLEIMELDING auf den Beamtenposten in der Karriere A1 für den Bedarf der Abteilung « Culture, Communication et Relations Publiques » ;
- c) Mit 12 Stimmen und einer Enthaltung Ernennung von Herrn Muris HUREMOVIC zum stellvertretenden Gemeindesekretär.

Le conseil communal décide de procéder à huis clos et par vote secret aux nominations suivantes :

- a) à l’unanimité la nomination provisoire de Madame Estelle ROTONDANO au poste de fonctionnaire dans la carrière A1 pour les besoins du « Service Ecologique » ;
- b) à l’unanimité la nomination provisoire de Madame Krys PLEIMELDING au poste de fonctionnaire dans la carrière A1 pour les besoins du « Service Culture, Communication et Relations Publiques » ;
- c) par 12 voix et 1 abstention à la désignation de Monsieur Muris HUREMOVIC au remplacement du secrétaire communal.

7 Ernennung eines Vertreters der Gemeinde innerhalb des Verwaltungsrats des „Corps grand-ducal d’incendie et de secours“ (CGDIS) (unter Ausschluss der Öffentlichkeit)
Nomination d’un délégué communal au sein du conseil d’administration du Corps grand-ducal d’incendie et de secours (CGDIS) (huis clos)

Der Gemeinderat beschließt einstimmig keinen Vertreter in den Verwaltungsrat des CGDIS zu ernennen.

Le conseil communal décide à l’unanimité des voix de ne pas nommer de candidat à la fonction de membre du conseil d’administration du CGDIS.

8 Konten – offene Posten (Jahr 2017)
Etat des restants de l’exercice 2017

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig, die vom Gemeindeeinnnehmer Laurent Pierre für das Rechnungsjahr 2017 vorgelegte Liste der nicht bezahlten Rechnungen:

Le conseil communal arrête à l’unanimité des voix l’état des restants de l’exercice 2017 qui a été établi par Monsieur Laurent PIERRE, receveur communal, et qui accuse les totaux suivants :

Offene Beträge / Restants à poursuivre :	37.734,65€
Vorgeschlagene Entlastungen / Décharges proposées:	2.242,77€
Geschuldete Beträge / Arrérages:	39.977,42€

9 Einnahmen im Rechnungsjahr 2017
Titres de recettes de l’exercice 2017

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig folgende Einnahmen des Rechnungsjahrs 2017:

En application de la loi communale, le conseil communal approuve à l’unanimité des voix les titres de recette suivants se rapportant à l’année comptable 2017 :

Artikel	Denominierung	Betrag in €
1/130/169210/99001	Rückerstattung der vorgestreckten Untersuchungsgebühren betreffend die Realisierung von Wohnsiedlungen / Remboursement des frais d’études avancés lors de la réalisation de lotissements	2.428,91
1/320/162000/15001	Staatliche Subvention für die Anschaffung von Funkmaterial für die Feuerwehr im Rahmen des neuen Funknetzes RENITA / Subvention de l’Etat pour l’acquisition de matériel de radiocommunication pour le service incendie dans le cadre du nouveau réseau radio intégré RENITA	22.109,45
1/320/169280/99001	Rückerstattung des Anteils der Gemeinde Reckingen/Mess bezüglich der Feuerwehrmaterialanschaffungskosten / Remboursement de la quote-part de la commune de Reckange/Mess aux frais d’acquisition de matériel pour le service incendie	8.991,59
1/411/161000/16002	Staatlicher Zuschuss für die Instandsetzung der Landstraße „Pafenheck“ in Monnerich (Phase 2) / Subventions de l’Etat pour la réfection du chemin rural « Pafenheck » à Mondercange (phase 2)	113.378,74
1/510/288180/99001	Kapitalrückerstattung seitens des SIDOR / Remboursement de capital du SIDOR	483.970,24
1/542/161000/99002	Subvention von SICONA im Rahmen der Anschaffung von Grundstücken im Hinblick auf die Verbesserung der Kohärenz der Umweltschutzzonen / Subvention du SICONA dans le cadre de l’acquisition de terrains en vue d’améliorer la cohérence des zones écologiques	10.414,59
1/612/161000/13007	Staatliche Subvention für den Bau von kostengünstigen Wohnungen in der „Rue de Reckange“ in Monnerich / Subvention de l’Etat pour la construction de logements à coûts modérés dans la rue de Reckange à Mondercange	35.592,00
1/612/161000/14004	Staatliche Subvention für den Bau einer Wohnstruktur für junge Menschen zur zeitlich begrenzten Miete am Standort des ehemaligen Bauernhofs « Weirig » in Monnerich / Subvention de l’Etat pour la construction d’une structure d’habitation destinée à la location temporaire pour jeunes sur le site de l’ancienne ferme « Weirig » à Mondercange	1.196.746,00
1/612/261300/14002	Rückerstattung der Vorfinanzierung für den Wohnungsbaus in der Wohnsiedlung „Wunnen am Park“ in Monnerich / Remboursement du préfinancement de la construction de logements au lotissement « Wunnen am Park » à Mondercange	1.052.476,77
1/650/261100/99001	Verkauf von Gemeindegrundstücken ohne festgelegte Nutzungsweise / Vente de terrain communal sans affectation définie	29.500,00
1/690/168000/99001	Staatliche Subvention im Rahmen des „Pacte Logement“ / Subvention de l’Etat dans le cadre du Pacte Logement	591.097,50
1/910/161000/16003	Staatliche Subvention für den Bau eines Schulkomplexes für die vorschulische Bildung (Précoce) am Standort „Um Weier“ in Monnerich / Subvention de l’Etat pour la construction d’un complexe scolaire pour l’éducation précoce au site « Um Weier » à Mondercange	367.728,00
2/036/791000/99001	Noch einzuziehende ordentliche Resteinnahmen der vorherigen Rechnungsjahre / Recettes ordinaires restant à recouvrer des exercices antérieurs	0.00
2/120/705100/99001	Verkauf von Altmaterial / Vente de vieux matériaux	27.521,00
2/120/705100/99001	Verkauf von Altmaterial / Vente de vieux matériaux	0,00
2/120/707280/99001	Verkauf von Registrierungsmarken / Vente de timbres d’enregistrement	416,00
2/120/744400/99001	Staatliche Subvention für die Beschäftigung von Personal mit eingeschränkter Arbeitsfähigkeit / Subvention de l’Etat pour l’occupation de personnel à capacité de travail réduite	47.895,96
2/120/74400/99002	Staatliche Subvention für die Beschäftigung von temporären Mitarbeitern und Auszubildenden / Subvention de l’Etat pour l’occupation d’employés temporaires et apprentis	6.820,65
2/120/748380/99001	Diverse Rückerstattungen / Remboursement divers	10.420,71
2/120/748380/99001	Diverse Rückerstattungen / Remboursement divers	0,00

2/120/748380/99001	Diverse Rückerstattungen / Remboursement divers	50.304,95
2/120/748392/99001	Rückerstattung von Krankengeld seitens der Arbeitgeberversicherung / Remboursement des indemnités pécuniaires de maladie par la mutualité des employeurs	44.277,19
2/180/755210/99002	Ratenzahlung der Anleihen - Zinsanteil / Annuités des emprunts – part formée par les intérêts	17.971,49
2/221/744611/99001	Rückerstattung der zu viel gezahlten Beteiligung an die GIM asbl / Remboursement de la participation trop payée à la GIM asbl	0,00
2/221/74280/99001	Rückerstattung der zu viel gezahlten Beteiligung an die GIM asbl / Remboursement de la participation trop payée à la GIM asbl	177.506,31
2/242/708800/99001	Teilrückerstattung der Gehälterkosten des Personals der „Maison Relais“ / Remboursement partiel des traitements du personnel de la Maison Relais	112.242,07
2/253/748280/99001	Rückerstattung der zu viel gezahlten Beteiligung an den Betriebskosten des Jugendhauses in Monnerich (JUMO) / Remboursement de la participation trop payée aux frais d’exploitation de la Maison des Jeunes à Mondercange (JUMO)	44.020,96
2/263/708800/99001	Rückerstattung der Gehälterkosten des Personals entsandt an das Sozialamt von Monnerich / Remboursement des traitements du personnel détaché à l’office social de Mondercange	134.348,71
2/263/744611/99001	Rückerstattung der Betriebskosten des Sozialamtes Monnerich / Remboursement des frais de fonctionnement de l’office social de Mondercange	2.500,00
2/263/744611/99002	Rückerstattung der zu viel gezahlten Beteiligung an das Sozialamt von Monnerich / Remboursement de la participation trop payée à l’office social de Mondercange	23.438,25
2/320/706150/99001	Einnahmen stammend aus den Leistungen der Gemeindeabteilung „Feuerwehr“ / Recettes en provenance des prestations du service d’incendie communal	2.735,86
2/320/748380/99001	Rückerstattung des Anteils der Gemeinde Reckingen/Mess bezüglich der Betriebskosten des Einsatzzentrums der Feuerwehr / Remboursement de la quote-part de la commune de Reckange/Mess aux frais d’exploitation du Centre d’intervention	22.978,31
2/320/748380/99002	Rückerstattung des Anteils der Gemeinde Reckingen/Mess an den laufenden Unkosten des Bereitschaftsdienstes der Feuerwehr / Remboursement de la quote-part de la commune de Reckange/Mess à la subvention au corps des Sapeurs Pompiers dans le cadre de la Permanence d’intervention	23.386,14
2/412/702200/99001	Holzverkauf / Vente de produits forestiers (bois,...)	37.780,83
2/412/744710/99001	Staatliche Subvention im Rahmen der Verbesserungsmaßnahmen der natürlichen Umgebung in Bezug auf Forst- oder Agrarfonds / Subvention de l’Etat dans le cadre de mesures d’amélioration de l’environnement naturel au niveau de fonds agricoles ou forestiers	1.920,00
2/413/708211/99001	Jagdverpachtung / Location de la chasse	694,86
2/422/752000/99001	Gewinnbeteiligung an Sudgaz / Dividendes sur participations dans une société de gaz (Sudgaz)	49.600,00
2/425/705100/99001	Verkauf von elektrischem Strom / Vente d’électricité	121.702,36
2/425/705100/99002	Verkauf von thermischer Energie an das Syndikat PIMODI / Vente d’énergie thermique au syndicat PIMODI	37.142,07
2/441/706040/99001	Verkauf von Fahrscheinen „Night Rider“ / Ventes de titres de transport « Night Rider »	3.059,72
2/441/706040/99002	Verkauf von Fahrscheinen „ MoBus“ / Vente de titres de transport « MoBus »	670,00
2/441/744710/99001	Staatliche Subventionen im Rahmen des Fahrdienstes „Night Rider“ / Subvention de l’Etat dans le cadre du service de transport « Night Rider »	7.208,00
2/510/706022/99004	Einnahmen stammend aus der Abholung von Valorlux – und recycelbaren Abfällen / Recettes provenant de la collecte Valorlux et de déchets recyclables	941,59
2/550/744611/99001	Beteiligung des Staates an den Kosten der Wasserlauf-Partnerschaft „Vallée supérieure de l’Alzette“ / Participation de l’Etat aux frais du Partenariat de cours d’eau « Vallée supérieure de l’Alzette »	4.596,77
2/590/744710/99001	Staatliche Subvention im Rahmen des Klimapaktes / Subvention de l’Etat dans le cadre du pacte Climat	123.925,00
2/612/708800/99001	Diverse Rückerstattungen (Sozialwohnungen und Wohnungen für junge Menschen) / Remboursements divers (Logements sociaux et pour Jeunes)	649,00

2/624/706120/99001	Rückerstattung der Unterhaltskosten der öffentlichen Infrastrukturen (Beleuchtung, Beschilderung, ...) resultierend aus Verkehrsunfällen / Remboursement des frais d’entretien des infrastructures publiques (éclairage, signalisations, ...) suite à des accidents de circulation	26.640,80
2/624/706120/99001	Rückerstattung der Unterhaltskosten der öffentlichen Infrastrukturen (Beleuchtung, Beschilderung, ...) resultierend aus Verkehrsunfällen / Remboursement des frais d’entretien des infrastructures publiques (éclairage, signalisations, ...) suite à des accidents de circulation	7.170,65
2/640/744611/99001	Beteiligung des Staates an Beleuchtungskosten auf Nationalstraßen / Participation par l’Etat aux frais d’éclairage sur la voirie nationale	11.940,81
2/836/744710/99001	Staatliche Subvention für den Musikunterricht / Subvention de l’Etat pour l’enseignement musical	0,00
2/836/744710/99001	Staatliche Subvention für den Musikunterricht / Subvention de l’Etat pour l’enseignement musical	43.664,00
2/910/744611/99003	Beteiligung des Staates an Ersetzungskosten / Participation de l’Etat dans les frais de remplacement	23.400,00
2/930/706170/99001	Beteiligung der Eltern der Schüler an den Unkosten für Schulausflüge und Ferienkolonien / Participation des parents d’élèves aux frais d’excursions et de colonies scolaires	6.000,00

10

Schaffung von Arbeitsplätzen für Schüler während den Sommerferien
Création de postes de travail d’étudiants pendant les grandes vacances d’été

Der Gemeinderat entscheidet einstimmig Arbeitsplätze für Schüler die über die Sommerferien eingestellt werden, zu schaffen.

Le conseil communal décide à l’unanimité des voix de créer les postes d’étudiants à engager pendant les vacances d’été comme suit :

Période	Atelier	Période	Summeraktivitäten
16.07. – 27.07.	6	16.07. – 27.07.	6
30.07. – 10.08.	6		
13.08. – 24.08.	6		
27.08. – 07.09.	6		

Anzahl der Anträge / Nombre demandes : 30

11

Anträge
Interventions

a) Intervention der sozialistischen Partei LSAP des 11. Juni 2018 betreffend die Schaffung eines „agent municipal/garde champêtre“-Postens um weitere Informationen zu dieser Arbeitsstelle zu erhalten.

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis der Antworten des Schöffenrats betreffend die gestellte Frage welcher erklärt:

- dass der Schöffenrat sich zufrieden zeigt mit dem Fakt, dass die sozialistische Partei LSAP sich der Schaffung des Postens eines Hilfspolizisten anschließt;
- dass hinsichtlich der Besetzung der neuen Posten, kein Zusammenhang besteht und dass der Schöffenrat sein Rekrutierungsprogramm schrittweise und den Bedürfnissen entsprechend weiterführt;
- dass der zukünftige Hilfspolizist ein Büro im Rathaus belegen wird und administrative Arbeiten sowie Einsätze vor Ort in der Gemeinde durchführen wird;

- dass er unter direkter Aufsicht des Schöffenrats stehen wird und zudem auch eine Unabhängigkeit in seinem Amt behält, wie dies auch der Fall beim Sicherheitsbeauftragten ist, um seine ihm zugeteilten Aufgaben absolvieren zu können und dies in einer Herangehensweise und einem Arbeitsklima die auf gegenseitigem Vertrauen beruhen. Herr Bürgermeister ergänzt, dass die Mission des „Agent municipal“ gleichermaßen mit der Stellenbeschreibung, der Polizeiverordnung sowie weiteren stellenbezogenen Verordnungen zusammenhängt und von jenen umrahmt wird;
- dass noch in naher Zukunft zu klären sei ob intern eine Person des Gemeindepersonals den Kriterien zur Stellenan-nahme entspricht. Der Vorschlag der sozialistischen Partei den späteren Hilfspolizisten mit Schlichtungen in Nachbarschafts-konflikten zu beauftragen bleibt auch ein Thema welches mit der Person zusammenhängt die schlussendlich auf den besagten Posten ernannt wird;
- dass daran erinnert werden müsse dass seit November 2017, das Gemeindesekretariat von Personal besetzt ist wel-ches eine Betriebszugehörigkeit von nur 12 Monaten besitzt und dass diese Situation eine der Hauptursachen ist warum die Aktualisierung der Polizeiverordnung noch nicht fertiggestellt wurde. Dennoch unterstreicht der Schöffenrat, dass er sich der Dringlichkeit des Problems bewusst ist und dass das „Règlement de police“ schnellstmöglich aktualisiert wird.

b) Intervention der sozialistischen Partei LSAP des 11. Juni 2018 betreffend die Räumarbeiten der kaputten Nistkästen für Schwalben im Monnericher Schulhof mit der Frage ob aktuell noch eine Gefahr bestehe und ob die Reparaturarbeiten ab-geschlossen seien.

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis der Antworten des Schöffenrats betreffend die gestellte Frage welcher erklärt:

- dass die Instandsetzung ab dem 18. Juni durch die Firma „Bonaria“ durchgeführt wird und dass das Vordach bald-möglichst in den kommenden Wochen ausgetauscht wird und dass die Sicherheitsbänderolen so lange installiert bleiben;
- dass der Sicherheitsbeauftragte, Herr Norbert Nenno, sowie Frau Françoise Urhausen, Präsidentin des Schulkomitees der Monnericher Grundschule, von Anfang an informiert und impliziert waren;
- dass zurzeit zwei Notausgangstüren für jedermann zugänglich sind und dass die Gemeinde bezüglich der Gebäude-sicherheitsverordnungen konform ist.

a) Intervention du parti socialiste LSAP du 11 juin 2018 concernant la création d'un poste d'agent municipal/ garde champêtre et souhaitant de plus amples informations autour de ce poste.

Le conseil communal prend note des réponses du collège échevinal à la question posée en précisant notamment :

- que le collège échevinal prend acte de la présente intervention et se voit satisfait du fait que le parti socialiste LSAP se rallie à la création du poste d'un agent municipal / garde champêtre ;
- qu'au niveau de l'occupation des nouveaux postes, il n'existe pas de corrélation et que le collège échevinal estime poursuivre son programme d'engagement au fur et à mesure des besoins.
- que le futur agent occupera un bureau à la Mairie et qu'il exécutera des activités sur le terrain ainsi qu'au sein de l'ad-ministration ;
- qu'il sera placé directement sous les ordres du collège échevinal et gardera, à l'instar du délégué à la sécurité, une fonction d'indépendance pour la réalisation des tâches qui lui seront attribuées, le tout dans une approche voire un climat de confiance mutuelle. Monsieur le bourgmestre tient à rajouter que la mission de l'agent municipal sera pour autant encadrée et liée à la description des tâches, au règlement de police ainsi qu'à d'autres règlements relatifs à son poste ;
- qu'il restera à clarifier dans un futur proche s'il existe parmi le personnel communal une personne répondant aux critères demandés pour l'acquisition de ce poste. L'intérêt du parti socialiste de vouloir charger le futur agent de médiations dans les conflits entre voisins reste également un sujet qui dépendra de la personne qui sera finalement nommée au poste en question ;
- qu'il y a lieu de rappeler que depuis novembre 2017, le secrétariat communal est pourvu de personnel ayant une ancienneté de douze mois et que cette situation est une des raisons principales pour laquelle la mise à jour du règlement de police n'a pas encore été achevée. Toutefois, le collège échevinal tient à préciser qu'il est bien conscient de l'urgence du problè-me et qu'il sera procédé à la mise à jour du règlement de police dans les meilleurs délais.

b) Intervention du parti socialiste LSAP du 11 juin 2018 concernant les travaux d'évacuation des débris des nichoirs pour hirondelles s'étant abimés dans la cour d'école et pose la question s'il existe actuellement encore un danger ainsi que les travaux de réparation de la corniche.

Le conseil communal prend note des réponses du collège échevinal à la question posée en précisant notamment :

- que la remise en état sera réalisée à partir du 18 juin courant par l'entreprise Bonaria d'Esch-sur-Alzette et que le toit de l'auvent sera remplacé dès que possible dans les semaines et que les banderoles de sécurité resteront en place ;
- que les délégués à la sécurité, Monsieur Norbert Nenno ainsi que Madame Françoise Urhausen de l'école fondamen-tale ont été impliqués dès le début dans ce dossier ;
- qu'au niveau de la porte de sortie de secours, le collège échevinal tient à préciser qu'actuellement, deux portes de sortie de secours sont accessibles à tous et que de ce fait, la commune est conforme au règlement sur la sécurité dans les bâti-ments.



Sitzung vom 13. Juli 2018

Séance du 13 juillet 2018

Anwesend/présents: Jeannot FÜRPASS, Bürgermeister/bourgmestre, Nancy ARENDT ép. KEMP, Schöffe/échevine, Jean KIHN, Schöffe/échevin, Marianne BAUSTERT-BERENS, Marc BIEVER, Anouk BOEVER-THILL, Claude CLEMES, Marc FANCELLI, Serge GASPARD, Servais QUINTUS, John VAN RIJSWIJCK, Christine SCHWEICH, Gemeinderäte/conseillers

Entschuldigt/excused: Danielle BECKER-BAUER, Gemeinderätin/conseiller

1 Mitteilungen des Schöffenrats

Informations du collège échevinal

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von folgenden Mitteilungen des Bürgermeisters, und zwar:

a) Bauschuttdeponie Monnerich

- Dass ein Arbeitstreffen mit Frau Ministerin Carole Dieschbourg (MDDI-AEV) am 21. Juni 2018 und eine öffentliche Informationsveranstaltung im „Centre Arthur Thinnes“ am 5. Juli 2018 stattgefunden haben;
- Dass im Rahmen der Sanierung der Bauschuttdeponie eine Tiefendrainage in -4,5 Metern Tiefe realisiert wird um jegliche Erdrutschgefahr ausschließen zu können und dies im Rahmen des Möglichen vor dem Winter 2018/2019;
- Dass die Installierung einer wasserundurchlässigen Schicht vorgesehen ist, welche die Wiederöffnung der Mülldeponie mit sich bringt ;
- Dass weitere Maßnahmen wie das Abführen des Oberflächenwassers, die Oberflächenwasseransammlung auf der Höhe von Foetz (Kiemelbaach) und die Kontrolle der Wasserqualität der Kiemelbaach (4 feste Messpunkte) vorgesehen sind;
- Dass die Planungen für die zukünftige Umwandlung des Standortes in eine Photovoltaikanlage in kurzer Zeit beginnen müssen, da die Umwandlungen die Form des Hügels beeinflussen werden;
- Dass im Rahmen der Sanierungsarbeiten, die Aufwertungsmaßnahmen des Industriestandortes „MONKELER“, welche von der Stadtverwaltung Esch/Alzette und der Gemeinde Schiffingen angefragt worden sind, in Betracht gezogen werden müssen;
- Dass es für den Schöffenrat wichtig ist, dass die zukünftige Vergrößerung der Autobahn A4, welche von der „Administration des Ponts & Chaussées“ geplant wird, keinen Einfluss auf die Bauschuttdeponie hat;
- Dass das Projekt MODU 2.0 des Umweltministeriums den Bau einer Tramlinie zwischen Luxemburg und Esch/Alzette mit einer Drehscheibe in Foetz vorsieht, welches die Konstruktion eines Parkplatzes notwendig macht;
- Dass es wichtig sei, dass die betroffenen Akteure (ARCELOR-MITTAL, Firma CLOOS und MDDI/Umweltverwaltung) ihre Verantwortung übernehmen;

b) Starke Regenfälle auf dem Gebiet der Gemeinde Monnerich

- Dass die Gemeinde Monnerich von den sintflutartigen Regenfällen am 26. April, am 6. Juni und 11. Juni 2018 betroffen war;
- Dass am 11. Juni 2018, 26 Interventionen der Feuerwehrleute des CISM, unterstützt seitens des CIS Schiffingen absolviert worden sind und dass sich der Schöffenrat herzlich für ihren Einsatz bedankt;
- Dass die betroffenen Orte waren: in Monnerich: die „Rue d’Esch“ und die „Rue d’Ehlerange“ (Bréckenterbaach); in Steinbrücken : die „Grand-rue“ und die „Rue d’Europe“; in Bergem : der „Wäissereech“, der „Steewe“, die „Rue de la Forêt“, die „Grand-Rue“, die „Rue de Noertzange“, die „Rue Basse“, die „Rue des Fleurs“ und teilweise die „Rue des Champs“ ;
- Dass eine Kamerainspektion der Kanalisation, durchgeführt von der Firma „Kanaltechnik Dörr“, vorgesehen ist;
- Dass in diesem Kontext, eine Kartografie des Kanalisationsnetzes der Gemeinde seitens des Büros „Schroeder&Associés“ aufgestellt wird;
- Dass folglich eine Analyse in Zusammenarbeit mit dem Ingenieurbüro „Schroeder&Associés“ realisiert wird um die verschiedenen Ursachen herauszufinden und ein Verbesserungsprogramm auszuarbeiten ;
- Dass Verbesserungsstudien betreffend die Situation an der „Bréckenterbach“, in Zusammenarbeit mit dem Büro „Schroeder&Associés“, Sicona und der „Administration de la Gestion des Eaux“ zurzeit durchgeführt werden;

c) Neuorganisation des Schultransports für den Schuljahresbeginn 2018

- Dass eine Tiefenanalyse der aktuellen Situation realisiert wurde;
- Dass das Projekt „MODU 2.0“ Fußwege von bis zu 500 Metern vorsieht und dass die Verantwortlichen der Gemeinde die Schulwege sogar auf bis zu 250 Meter verkürzt haben;
- Dass eine Optimierung der verschiedenen Buslinien im Hinblick auf die Einhaltung der Unterrichtszeiten in Steinbrücken

und Monnerich (3 bis 5 Busse) umgesetzt worden ist und dies indem eine informatisches Programm aufgestellt wurde, ein Schulmobilitätskonzept mit einer Wegsimulation in Realzeit ausgearbeitet wurde und die zweckmäßige Nutzung des Busses in Betracht gezogen wurde;

- Dass der „Schulbus“ der Gemeinde wieder ab dem Schuljahresbeginn eingeführt wird und dass Herr Mike Müller der neue Busfahrer sein wird;
- Dass in einem ersten Schritt, der Schulbus für eine 12monatige Periode geleast wird und dass in einem zweiten Schritt ein öffentliches Ausschreibungsverfahren eingeleitet wird. Der Gesamtbetrag pro Monat beläuft sich auf 2.562€ pro Monat (Sommer- und Winterreifen einbegriffen; Benzin, Haftpflichtversicherung, Steuern und Kaskoversicherung nicht einbegriffen);
- Dass die Gemeinde zukünftig eine eventuelle Nutzung eines Elektrobusses in Betracht zieht;
- Dass das Programm « Schoulsechere Wee » im Rahmen des Konzepts der „Sanften Mobilität“ demnächst erstellt wird;

d) Neugestaltung der Schulhöfe in Steinbrücken und Monnerich

- Dass wegen Verspätungen, die Arbeiten voraussichtlich nicht vor Schuljahresbeginn abgeschlossen werden können;
- Dass die Arbeiten in Monnerich voraussichtlich Ende September fertiggestellt sein werden und dass in Steinbrücken das Ende der Arbeiten für Mitte Oktober vorgesehen ist;
- Dass die Einweihung des „Précoce Um Weier“ in Anwesenheit der Minister voraussichtlich Anfang Oktober 2018 sein wird;

e) Zwischenfall : Fall der Vogelneester (Mauerseglerkisten) in Monnerich am 18.04.18

- Dass die Instandsetzungsarbeiten am 22. Juni 2018 fertiggestellt wurden;
- Dass die Banderolen abgenommen worden sind;
- Dass die Notausgangstür wieder einwandfrei funktioniert ;
- Dass der Experte seitens der Versicherung „Le Foyer“ erst am 20. Juni bestimmt wurde;

f) Problematik des Eichenprozessionsspinners

- Dass weiterhin Probleme auf dem Gebiet der Gemeinde Monnerich bestehen;
- Dass eine strukturiertere Vorgehensweise für 2019, in enger Zusammenarbeit mit der Abteilung „Ökologie“ und dem Syndikat SICONA vorgesehen ist;
- Dass auch eine andere Vorgehensweise geplant ist was Privatpersonen, welche von der Problematik betroffen sind, angeht;

g) Label UNESCO: Programm « Man and Biosphere »

- Dass das Syndikat PROSUD seine Kandidatur für die Südregion am 18.6.18 eingereicht hat mit Hinblick auf den Erhalt des Labels « Biosphärenreservate » des Programms« Man and Biosphere » der UNESCO;
- Dass dieses Projekt einen Mehrwert für die Region „Süden“ darstellt und eine einmalige Gelegenheit ist um über die Vorteile und die Zukunft unserer Region nachzudenken und dies auch in Zusammenhang mit dem Projekt „Esch 2022“;

h) Friedhof in Bergem

- Dass die Installierungsarbeiten der zwei Urnengräber am 5. Juli 2018 abgeschlossen worden sind;

i) Fonds de dotation globale des communes (FDGC) - Teilzahlung 06/18

- Dass die Beteiligung der Gemeinden an den Personalkosten im schulischen und sozio-educativen Bereich für die Jahre 2015 und 2016 folgendermaßen reguliert wurde:
2015: Nachzahlung: 0 €
2016: definitiver Betrag: 1.636.465,70 €
Geleisteter Vorschuss: 1.495.823,81€
2018: Restbetrag: 139.877,16 €

j) Wahlprozedur für das „Corps grand-ducal d’incendie et de secours“ (CGDIS)

- Dass jeder Gemeinderat den Stimmzettel und das Informationsrundsreiben persönlich und gegen Empfangsbescheinigung erhält;
- Dass fünf Kandidaturen aus der Region eingereicht wurden und maximal zwei Kandidaten zu wählen sind;
- Dass die Dokumente bis spätestens zum 27. Juli 2018 an den Schöffenrat zurückzuschicken sind;

k) Verkehrsgeschehen

- Dass auf der Höhe des C.R. 169 zwischen Schifflingen und Foetz, die Straße für jeglichen Verkehr vom 13. Juli bis 15. Juli 2018 gesperrt ist;
- Dass eine Einbahnstraße auf dem CR 169 zwischen Foetz (auf der Höhe von CREOS) und dem Ortseingang von Steinbrücken installiert wird um verschiedene Instandsetzungsarbeiten des CREOS- und SUDGAZ-Netzes zwischen dem 4. Juni und Ende Juli 2018 zu erledigen;

l) Daten:

- 20. Juli 2018 : Ausflug des Gemeindepersonals ;
- 14. September 2018 um 10 Uhr : nächste Gemeinderatssitzung

Le conseil communal prend note des informations fournies séance tenante par Monsieur le Bourgmestre, notamment :

a) Dossier « Crassier Mondercange »

- Qu’une entrevue avec Madame la Ministre Carole Dieschbourg (MDDI-AEV) a eu lieu en date du 21 juin 2018 et qu’une réunion d’information publique a eu lieu au Centre Arthur Thinnès en date du 5 juillet 2018 ;
- Que dans le cadre de l’assainissement, un drainage souterrain à - 4,5 m de profondeur sera mis en place pour écarter tout risque d’éboulement et ceci dans la mesure du possible avant l’hiver 2018/2019 ;
- Qu’une couche imperméable est prévue qui nécessite la réouverture de la décharge ;
- Que d’autres mesures comme la gestion des eaux de surface, la rétention des eaux superficielles à la hauteur de Foetz (Kiemelbaach) et le contrôle de la qualité de l’eau du Kiemelbaach (4 points de mesures permanents) sont prévues ;
- Que les planifications sur la transformation future du site en parc photovoltaïque sont à entamer dans les plus brefs délais, car les transformations influenceront la forme du talus ;
- Que dans le cadre de l’assainissement du crassier, les mesures de revalorisation du site industriel « MONKELER » doivent être prises en considération, lesquelles sont demandées par la ville d’Esch-sur-Alzette et la commune de Schifflange ;
- Que pour le collège échevinal il est important que l’élargissement futur de l’autoroute A4 projeté par l’Administration des Ponts & Chaussées reste sans influence sur le crassier ;
- Que le projet MODU 2.0 du MDDI comprend la construction d’une ligne « tram » entre Luxembourg et Esch/Alzette avec une plaque tournante à Foetz nécessitant incontestablement la construction d’un parking ;
- Qu’il est important que les acteurs concernés (ARCELOR-MITTAL, CLOOS et MDDI Administration de l’environnement) doivent assumer leurs responsabilités.

b) Pluies diluviennes touchant la commune de Mondercange

- Que la commune de Mondercange a été touchée par des pluies diluviennes en dates du 26 avril, des 6 juin et 11 juin 2018 ;
- Qu’en date du 11 juin 2018, 26 interventions par les sapeurs-pompiers du CISM, assistés par le CIS Schifflange, ont été réalisées dont le Collège échevinal les remercie vivement ;
- Que les lieux concernés étaient à Mondercange : la Rue d’Esch et la Rue d’Ehlerange (Bréckenterbaach); à Pontpierre : la Grand-rue et la Rue d’Europe; à Bergem : le « Wäissereech », le « Steewee », la Rue de la Forêt, la Grand-Rue, la Rue de Noertzange, la Rue Basse, la Rue des Fleurs et la Rue des Champs partiellement ;
- Qu’une inspection caméra de la canalisation effectuée par l’entreprise « Kanaltechnik Dörr » est prévue ;
- Que dans ce contexte, une cartographie du réseau de canalisation de la commune est sur le point d’être établie par le bureau « Schroeder&Associés »
- Que par la suite une analyse en collaboration avec le bureau d’étude Schroeder&Associés sera réalisée pour déceler les différentes causes et élaborer un programme d’amélioration ;
- Que des études d’amélioration de la situation de la « Bréckenterbach » sont en cours, en collaboration avec le bureau Schroeder&Associés, Sicona et l’Administration de la Gestion des Eaux.

c. Réorganisation de la mobilité scolaire pour la rentrée 2018

- Qu’une analyse fondamentale de la situation actuelle a été réalisée ;
- Que le projet MODU 2.0 préconise des déplacements à pied jusqu’à 500m et que les responsables du projet de la Commune ont diminué les déplacements jusqu’à environ 250 m ;
- Qu’une optimisation des différentes lignes de bus en vue du respect des horaires scolaires à Pontpierre et à Mondercange (3 à 5 bus) a été réalisée et ceci en établissant une base informatique, en élaborant un concept de mobilité scolaire, en faisant une simulation des parcours en temps réel et en prenant en considération l’utilisation rationnelle des bus ;
- Que le « bus scolaire » de la commune sera réintroduit pour la rentrée scolaire et que Monsieur Mike Müller sera le nouveau chauffeur ;
- Que dans un premier temps, le bus scolaire sera loué sous forme de leasing pour une durée de 12 mois et que par la suite, une procédure de marché public sera entamée. Le montant total par mois se résume à 2.562€ par mois, y compris pneus d’hiver et d’été, carburant, assurance responsabilité civile, taxes et assurance casco non comprises
- Que la commune envisage éventuellement l’utilisation d’un bus électrique dans le futur ;
- Que le programme « Schoulsechere Wee » dans le cadre du concept de la « mobilité douce » sera prochainement établi.

d) Réaménagement des cours de récréation des écoles préscolaires à Pontpierre et à Mondercange

- Que suite à des retards, les travaux ne seront probablement pas achevés pour la rentrée des classes ;
- Qu’il est prévu que les travaux à Mondercange se terminent fin septembre et à Pontpierre, la fin des travaux est prévue pour la mi-octobre.
- Que l’inauguration du précoce « Um Weier » en présence des ministres est envisagée pour début octobre 2018.

e) Incident : Chute des nids pour oiseaux (Mauerseglerkäshten) à Mondercange en date du 18.04.18 vers 07h15

- Que les travaux de remise en état ont été achevés en date du 22 juin 2018 ;
- Que l’enlèvement des banderoles a été fait ;
- Que la sortie de secours fonctionne normalement ;
- Que l’expert a été désigné seulement le 20 juin par l’assurance « Le Foyer ».

f) Problématique du processionnaire du chêne

- Que des problèmes persistent sur le territoire de la commune ;
- Qu’une autre approche plus structurée est prévue pour 2019, en collaboration directe avec le Service Ecologique et le Syndicat SICONA ;
- Qu’une autre approche est également prévue pour les personnes privées qui sont concernées par cette problématique ;

g) Label UNESCO: Programme « Man and Biosphere »

- Que le Syndicat PROSUD a proposé sa candidature pour la région SUD en date du 18.06.18 en vue d’obtenir le label « réserve biosphère » du programme « Man and Biosphere » de l’UNESCO ;
- Que ce projet représente une plus-value pour la région SUD et constitue une opportunité exceptionnelle pour engager une réflexion sur

les atouts et le devenir de notre région et ceci aussi en vue du projet « Esch 2022 ».

h) Cimetière de Bergem

- Que les travaux d’installation des deux colombaires ont été achevés en date du 5 juillet 2018.

i) Fonds de dotation globale des communes (FDGC) (tranche du 06/18)

- Que la participation des communes aux frais du personnel enseignant et socio-éducatif pour les années 2015 et 2016 a été régulée de façon suivante :
 - 2015 : paiements supplémentaires : 0 €
 - 2016 : montant définitif : 1.636465,70 €
 - Avances retenues : 1.495.823,81 €
 - 2018 : montant restant : 139.877,16 €

j) Procédures de vote du CGDIS

- Que chaque conseiller reçoit en mains propres, contre récépissé de réception, le bulletin de vote et le circulaire d’application
- Que cinq candidatures de la région ont été soumises dont deux candidats au maximum sont à élire ;
- Que les documents doivent être retournés au Collège échevinal jusqu’au 27 juillet 2018 au plus tard.

k) Circulation

- Qu’au niveau du C.R. 169 entre Schifflange et Foetz, la période du barrage à toute circulation est du vendredi 13 juillet (20h00) jusqu’au dimanche 15 juillet (22h00) ;
- Qu’un sens unique sera installé sur le CR 169 entre Foetz (à la hauteur de CREOS) et l’entrée de Pontpierre pour cause de divers travaux de réfection sur le réseau CREOS et SUDGAZ entre le 4 juin 2018 et fin juillet 2018.

l) Dates à retenir:

- le 20 juillet 2018 : excursion du personnel communal ;
- le 14 septembre 2018 à 10.00 : prochaine séance du Conseil communal



2 Personalangelegenheiten (unter Ausschluss der Öffentlichkeit) Affaires de personnel (huis clos)

a) Kündigung eines Gemeindeangestellten

Der Gemeinderat hat einstimmig die Kündigung von Herrn Dany SCHOLTEN angenommen. Die Kündigung von seiner Funktion als Gemeindeangestellter in der Abteilung „Logement“ tritt am 1. August 2018 in Kraft.

b) Einstellung einer Gemeindeangestellten für den Bedarf der Abteilung „Logement“

Der Gemeinderat hat einstimmig entschieden Frau Carole BADIA auf den Vollzeitposten eines Gemeindeangestellten in der Abteilung „Logement“ zu ernennen.

C) Sondervergütung

Laut Artikel des Gesetzes vom 24. Dezember 1985 über den allgemeinen Status der Gemeindebeamten, und auf Vorschlag des Schöffenrats, entscheidet der Gemeinderat eine Sondervergütung an Beamte der Abteilungen „Urbanismus“ und „Gemeindesekretariat“ zu vergeben da letztere, während einer längeren Zeitperiode wo mehrere Stellen unbesetzt waren, mehrere Ämter/Aufgaben inne hatten.

a) Démission d’un employé communal

Le conseil communal décide à l’unanimité des voix d’accorder à Monsieur Dany Scholten, démission de ses fonctions d’employé communal auprès du service Logement avec effet au 1er août 2018.

b) Engagement d’un(e) employé(e) communal(e) pour les besoins du Service Logement

Le conseil communal décide à l’unanimité des voix d’engager Madame Carole Badia comme employée communale à tâche complète et à durée indéterminée pour les besoins du service Logement.

c) Indemnités spéciales

Conformément à l’article 25 de la loi du 24 décembre 1985 fixant le statut général des fonctionnaires communaux et sur proposition du collègue des bourgmestre et échevins, le conseil communal décide d’accorder une indemnité spéciale aux fonctionnaires des services urbanisme et du secrétariat communal, pour avoir temporairement cumulé des tâches pendant les temps de vacance de plusieurs postes.

3

Schulwesen – Antrag auf Vertagung der Schulpflicht (Cycle 1) – Genehmigung (unter Ausschluss der Öffentlichkeit)
Enseignement – Demande d’admission différée au premier cycle de l’enseignement fondamental – Autorisation (huis clos)

Laut Bestimmungen des Artikels 15 des Gesetzes vom 6. Februar 2009 bezüglich der Schulpflicht, hat der Gemeinderat einstimmig entschieden dem Antrag auf Vertagung der Schulpflicht eines Kindes für den ersten „Cycle“ der Grundschule zu gewähren.

Conformément aux dispositions de l’article 15 de la loi du 6 février 2009 relative à l’obligation scolaire, le conseil communal décide à l’unanimité des voix de donner suite à une demande d’admission différée d’un enfant au premier cycle de l’enseignement fondamental

4

Organisation des Musikunterrichts der Gemeinde Monnerich für das Schuljahr 2018–2019 in Zusammenarbeit mit der UGDA
Organisation de cours de musique de la commune de Mondercange pour l’année scolaire 2018–2019 en collaboration avec l’UGDA

- a) Schulorganisation
- Der Gemeinderat nimmt einstimmig die Schulorganisation des Musikunterrichts mit den Qualifikationen der Lehrbeauftragten des Musikunterrichts für das Schuljahr 2018-2019 an.
- b) Abkommen
- Der Gemeinderat nimmt einstimmig das Abkommen mit der UGDA des 21. Juni 2018, für das Schuljahr 2018-2019 an. Die daraus resultierenden Kosten belaufen sich auf 105.759,69 €.

- a) Organisation scolaire
- Le conseil communal approuve unanimement l’organisation scolaire des cours de musique avec les qualifications des chargés de cours de l’enseignement musical pendant l’année scolaire 2018-2019.
- b) Convention
- Le conseil communal approuve unanimement la convention du 21 juin 2018 conclue avec l’UGDA pour l’année scolaire 2018-2019. Le coût pour la commune s’élève à 105.759,69 €.

5

Abkommen mit der „GIM asbl“ für das Jahr 2018
Convention avec la GIM asbl pour l’année 2018

Der Gemeinderat entscheidet einstimmig das Abkommen vom 22. Juni 2018 mit der Vereinigung ohne Gewinnzweck « Gestionnaire d’infrastructures, de service sociaux et d’intergénération de la commune de Mondercange » (GIM asbl) bezüglich der Verwaltung des Seniorenzentrums “A Bosselesch” für das Jahr 2018 anzunehmen.

Le conseil communal décide unanimement d’approuver la convention du 22 juin 2018 avec l’association sans but lucratif « Gestionnaire d’infrastructures, de service sociaux et d’intergénération de la commune de Mondercange » (GIM asbl) concernant la gestion du Centre Senior “A Bosselesch” pour l’année 2018.

6

Abkommen und Verpflichtungen mit dem „GECT“
Convention et engagements avec le GECT

- Der Gemeinderat nimmt einstimmig die folgenden Abkommen, geschlossen im Rahmen der Zusammenarbeit mit dem „GECT Alzette/Belval“ an:
- a) Partnerschaftsabkommen bezüglich des Entwicklungsschemas des grenzüberschreitenden Gebiets Alzette/Belval
- b) Grundsätzliche Absichtserklärung der Teilnahme am grenzüberschreitenden Koordinierungsprojekt im Bereich des öffentlichen Transports
- c) Grundsätzliche Absichtserklärung der Teilnahme am grenzüberschreitenden Projekt „INTERREG VA - ABACTIV - Alzette/Belval – auf dem Fahrrad und zu Fuß“

Le conseil communal approuve à l’unanimité des voix les conventions suivantes conclues dans la cadre de la collaboration avec le GECT Alzette/Belval :

a) Convention de partenariat concernant le schéma de développement de l’agglomération transfrontalière Alzette/Belval

b) Engagement de principe pour un projet de coordination transfrontalière dans le domaine des transports en commun routiers

c) Engagement de participation pour le projet transfrontalier INTERREG VA- ABACTIV - Alzette/Belval- à vélo et à pied

7

Jahresbilanz des „Office Social Mondercange“ 2016
Bilan de l’Office Social Mondercange 2016

Der Gemeinderat nimmt einstimmig die Jahresbilanz und die vorläufige Aufwands- und Ertragsrechnung des Rechnungsjahrs 2016 des „Office social“ der Gemeinde Monnerich, wie seitens des Finanzbeamten des „Office social“ präsentiert, an.

Le conseil communal approuve à l’unanimité les bilan et comptes de profits et pertes provisoires de l’exercice 2016 de l’office social de la Commune de Mondercange tels que présentés par Monsieur le receveur de l’office social.

8

Verwaltungskonto und administratives Konto 2016
Compte de gestion et compte administratif de l’exercice 2016

Der Gemeinderat nimmt provisorisch das Verwaltungskonto und das administrative Konto des Rechnungsjahres 2016 mit folgenden Beträgen an:

Einnahmen	40.975.459,07 €
Ausgaben	38.131.052,47 €
Resultat (Überschuss)	2.844.406,60 €

- a) Administratives Konto 2016
- Der Gemeinderat nimmt mit 11 Ja-Stimmen und einer Nein-Stimme das administrative Konto des Rechnungsjahres 2016 an.
- b) Verwaltungskonto 2016
- Der Gemeinderat nimmt einstimmig das Verwaltungskonto des Rechnungsjahres 2016 an.

Le conseil communal approuve provisoirement le compte de gestion et le compte administratif de l’exercice 2016 avec les montants suivants:

Recettes	40.975.459,07 €
Dépenses	38.131.052,47 €
Résultat (boni)	2.844.406,60 €

- a) Compte administratif 2016
- Le conseil communal approuve par 11 voix pour et 1 voix contre, le compte administratif de l’exercice 2016.
- b) Compte de gestion 2016
- Le conseil communal approuve à unanimité des voix le compte de gestion de l’exercice 2016.

9

Projekte und Kostenvoranschläge
Projets et devis

- a) „Centre d’intervention et de secours“ in Steinbrücken
- Der Gemeinderat nimmt einstimmig das Projekt und den Kostenanschlag von 50.100,00 € ttc für die Umbauarbeiten des Ateliers und der Garagenhalle im Hinblick auf die Installierung von zusätzlichen Lagerflächen, eines Abstellraumes sowie für die Umänderung der Installation eines Kompressors an.
- b) Schulkomplex für den „Précoce“ am Standort „Um Weier“ in Monnerich
- Der Gemeinderat nimmt einstimmig den Kostenvoranschlag von 321.943,23 € ttc für die Umsetzung von zusätzlichen Arbeiten im Rahmen der Realisierung des Bauprojektes des Schulkomplexes für die vorschulische Bildung (Précoce) am Standort „Um Weier“ an.
- c) Zusätzlicher Kostenvoranschlag für die Realisierung von Rohbauarbeiten - Standort des ehemaligen Bauernhofs „Weirig“ in Monnerich
- Der Gemeinderat entscheidet einstimmig diesen Punkt von der Tagesordnung zu nehmen.

- a) Centre d’intervention et de secours à Pontpierre
- Le conseil communal approuve à l’unanimité des voix le projet et devis estimatif au montant de 50.100,00 € ttc pour la transformation de l’atelier et du hall de garage en vue de l’aménagement de surfaces de stockage supplémentaires, pour la création d’un débarras ainsi que pour la modification de l’installation d’un compresseur.
- b) Complexe scolaire pour l’éducation précoce au site « Um Weier » à Mondercange
- Le conseil communal approuve à l’unanimité des voix le devis estimatif au montant de 321.943,23 € ttc pour l’exécution de travaux supplémentaires dans le cadre de la réalisation du projet de construction d’un complexe scolaire pour l’éducation précoce au site « Um Weier ».
- c) Devis estimatif supplémentaire pour la réalisation de travaux de gros-œuvre - site de l’ancienne ferme « Weirig » à Mondercange
- Le conseil communal décide à l’unanimité des voix de retirer ce point de l’ordre du jour.

10 Umänderungen des Budgets
Modifications budgétaires

Der Gemeinderat entscheidet folgende Umänderungen des Budgets anzunehmen:
Le conseil communal décide d'approuver les modifications budgétaires comme suit :

a) einstimmig / à l'unanimité des voix :

Article		Crédit budget (incl. report d'exercice)	Modification	Crédit proposé
4/910/221311/16003	Bau eines Schulkomplexes für den „Précocé“ am Standort "Um Weier" in Monnerich / Construction d'un complexe scolaire pour l'éducation précoce au site „Um Weier“ à Mondercange	282 751,89 €	790 000,00 €	1 072 751,89 €
4/612/221311/14004	Bau einer Wohnstruktur für junge Menschen zur zeitweiligen Miete am Standort des ehemaligen Bauernhofs "Weirig" in Monnerich / Construction d'une structure d'habitation destinée à la location temporaire pour jeunes sur le site de l'ancienne ferme „Weirig“ à Mondercange	747 655,96 €	- 180 000,00 €	567 655,96 €
4/320/221311/18027	Umgestaltung des Ateliers und Umbau eines Lagers im Rettungsdienst- und Feuerwehrzentrum in Steinbrücken / Réaménagement de l'atelier et aménagement d'un espace de stockage au centre d'intervention à Pontpierre	15 500,00 €	34 500,00 €	50 000,00 €
3/932/611230/99001	Anmieten eines Schulbusses bei einer Privatfirma / Location d'un bus scolaire auprès d'une entreprise privée	0,00 €	20 000,00 €	20 000,00 €
4/932/223210/18028	Anschaffung eines neuen Schulbusses / Acquisition d'un nouveau bus scolaire	350 000,00 €	-350 000,00 €	0,00 €
4/320/223220/18026	Anschaffung eines Lastwagens für den Bedarf der Feuerwehr der Gemeinden Monnerich und Reckingen/Mess / Acquisition d'un camion pour les besoins des Sapeurs-pompiers des Communes de Mondercange et Reckange-Mess	375 000,00 €	-360 000,00 €	15 000,00 €

b) mit 11 Ja-Stimmen und einer Gegenstimme / par 11 voix pour et 1 voix contre : à l'unanimité des voix :

Article		Crédit budget (incl. report d'exercice)	Modification	Crédit proposé
4/492/221311/14004	Bau einer „Brasserie“ am Standort des ehemaligen Bauernofs „Weirig“ in Monnerich / Construction d'une brasserie sur le site de l'ancienne ferme „Weirig“ à Mondercange	567 786,77 €	240 000,00 €	807 786,77 €
4/621/221313/14004	Umgestaltung der Außenanlage des ehemaligen Bauernhofs „Weirig“ in Monnerich / Aménagement des alentours sur le site de l'ancienne ferme „Weirig“ à Mondercange	4 876,50 €	160 000,00 €	164 876,50 €

11 Abrechnungen
Décomptes

Der Gemeinderat nimmt einstimmig folgende Abrechnungen an

Le conseil communal approuve à l'unanimité des voix les décomptes suivants:

Article		devis (€)	dépense (€)
4/241/221311/16011 (2016-2017)	Arbeiten zur Normenanpassung des Gebäudes und des Außenbereiches der Kindertagesstätte in Monnerich / Travaux de mise en conformité du bâtiment et alentours de la Crèche Himmelsdäercher à Mondercange	104.000,00.-	102.683,67.-
4/0125/2133/003 et 4/612/221311/13007 (2010-2017)	Bau von kostengünstigen Gemeindewohnungen in der „Rue de Reckange“ in Monnerich / Construction de logements communaux à coûts modérés dans la rue de Reckange à Mondercange	9.442.168,58.-	7.506.052,32.-

12 Ordentliche Subsidien
Subsides ordinaires

a) Zuschüsse an nationale Vereinigungen

Der Gemeinderat entscheidet einstimmig einen einmaligen ordentlichen Zuschuss von 250 € der Vereinigung ohne Gewinnzweck „Association luxembourgeoise pour la Prévention des accidents de la route ASBL (Sécurité Routière Luxembourg)“ zu gewähren.

b) Zuschüsse an lokale Vereinigungen für das Jahr 2015 – Rechnungsjahr 2016

In Einbezug der Anmerkungen seitens der „Direction du Contrôle de la Comptabilité communale“ des Innenministeriums im Rahmen des Berichts bezüglich des administrativen Kontos für das Rechnungsjahr 2016, entscheidet der Gemeinderat die Auszahlung der ordentlichen Zuschüsse an die lokalen Vereinigungen für das Jahr 2015 zu genehmigen, verbucht auf den Haushaltsartikel 3/121/648110/99001 am 22. Juni 2016 zu einem Betrag von 52.205,00 €.

a) Subsidies aux associations nationales

Le conseil communal décide à l'unanimité d'accorder un subside ordinaire unique de € 250.- à l'association sans but lucratif Association luxembourgeoise pour la Prévention des accidents de la route ASBL (Sécurité Routière Luxembourg).

b) Subsidies aux associations locales pour l'année 2015 – Exercice 2016

Tenant compte des observations de la part de la Direction du Contrôle de la Comptabilité communale auprès du Ministère de l'Intérieur dans le cadre du rapport relatif au compte administratif pour l'exercice 2016, le conseil communal décide d'approuver le paiement des subsides ordinaires aux associations locales pour l'année 2015, comptabilisés sur l'article budgétaire 3/121/648110/99001 en date du 22 juin 2016 pour un montant de 52.205,00 €.

13 Außerordentliche Zuschüsse
Subside extraordinaire

a) Harmonie Municipale de Mondercange – Genehmigung eines außerordentlichen Zuschusses

Der Gemeinderat genehmigt mit 7 Ja-Stimmen und 4 Enthaltungen den außerordentlichen Zuschuss von 75.000,00 € an die „Harmonie Municipale de Mondercange“ für die Realisierung von verschiedenen Instandsetzungsarbeiten (Fassade, Austausch von Fenstern und damit verbundene Arbeiten) am Gebäude des Musiksaals in der „Rue d'Esch 30“ in Monnerich.

b) Abkommen mit der „Harmonie Municipale de Mondercange“ bezüglich der Vergabe eines außerordentlichen Zuschusses

Der Gemeinderat genehmigt mit 6 Ja-Stimmen und 4 Enthaltungen das Abkommen des 3. Juli 2018 mit der „Harmonie Municipale de Mondercange“ bezüglich der geltenden Bedingungen im Rahmen der Bewilligung eines außerordentlichen Zuschusses.

a) Harmonie Municipale de Mondercange - Approbation d'un subside extraordinaire

Le conseil communal approuve par 7 voix et 4 abstentions un subside extraordinaire de 75.000,00 € à l'Harmonie Municipale de Mondercange pour la réalisation de divers travaux de réfection des façades, de remplacement de plusieurs fenêtres ainsi que de travaux connexes y relatifs, pour l'immeuble de la salle de musique sis 30, rue d'Esch à Mondercange.

b) Convention avec l'Harmonie Municipale de Mondercange relative à l'attribution d'un subside extraordinaire

Le conseil communal approuve par 6 voix et 4 abstentions la convention du 3 juillet 2018 avec l'Harmonie Municipale de Mondercange et relative aux modalités applicables dans le cadre de l'octroi d'un subside extraordinaire.

14 Bereitstellung und Nutzung der Gemeindewohnungen
Contrats de mise à disposition et d'utilisation de logements

Der Gemeinderat bewilligt einstimmig die 16 mit den Abnehmern abgeschlossenen Verträge zur Bereitstellung und Nutzung der Wohnungen in den Gemeindewohnstrukturen „A Klees“ und „Haff Weirig“ in Monnerich sowie in der Struktur „Al Schoul“ in Bergem.

Le conseil communal approuve à l'unanimité des voix les 16 contrats de mise à disposition et d'utilisation conclus avec les preneurs de logement dans les structures d'habitation communales « A Klees » et « Haff Weirig » à Mondercange ainsi que dans la structure « Al Schoul » à Bergem.

15 Gemeindeverordnungen – Mobilität

Règlements communaux – Mobilité

a) Modifizierung der Verordnung bezüglich der Zuschüsse des öffentlichen Transports – Beteiligung am „Joeresabo“ zu 30 %

Der Gemeinderat entscheidet einstimmig die Beteiligungsrate auf den Anschaffungskosten eines „Joeresabo“ der Mobilitätszentrale auf 30% anzuheben.

b) Neue Verordnung bezüglich der Zuschüsse des öffentlichen Transports – vorübergehende Maßnahme – Kostenloses Tagesticket

Der Gemeinderat beschließt einstimmig eine Verordnung bezüglich der Zuschüsse des öffentlichen Transports in Bezug auf ein kostenloses Tagesticket pro Einwohner für den öffentlichen Transport für die Dauer der Mobilitätswoche vom 16.bis einschließlich 22. September 2018.

a) Modification du règlement relatif aux subsides transports en commun - Participation abonnement annuel réseau « Joeresabo » à 30 %

Le conseil communal décide unanimement d’adapter à la hausse le taux de participation aux frais d’acquisition d’un abonnement « Joeresabo » mis en vente par la « Mobilitészentral » à raison de 30 % du prix annuel par personne.

b) Nouveau règlement relatif aux subsides pour transports en commun – mesure temporaire – Billet journalier gratuit

Le conseil communal décide unanimement de prendre un règlement relatif aux subsides transports en commun en vue d’offrir gratuitement un billet de transport journalier par habitant pendant la durée de la Semaine de la Mobilité du 16 au 22 septembre 2018 inclus.

16 Anträge

Interventions

Interventionen der Gemeinderäte der sozialistischen Partei LSAP bezüglich folgender Themen und Kenntnisnahme der diesbezüglichen Antworten seitens des Schöffenrates :

a) Überschwemmungen des 11. Juni 2018 in der „Rue d’Esch“ in Monnerich und Verschmutzung der „Kiemelbaach“

- Dass die Situation der Überschwemmungen nicht so dramatisch war wie 2016 und dass die „Bréckenderbaach“ nicht übergelaufen sei und dass die Feuerwehr vor Ort war um Sandsäcke zu installieren ;
- Dass noch zu überprüfen sei ob der Bau des Bypasses Auswirkungen auf die Situation haben werde und ob gegebenenfalls die Möglichkeit bestünde die Hauptkanäle anders anzuschließen;
- Dass noch zu sehen ist ob das Speicherbecken vergrößert oder vertieft werden muss ;
- Dass Zeit verloren ging seit 2016, da keine Schutzmaßnahmen gegen Überschwemmungen unternommen wurden ;
- Dass diese Situation seit mindestens 27 Jahren existiert;
- Dass zwei Abflüsse/Überläufe in der „Rue d’Esch“ das Wasser und den Schmutz unter der Brücke durch in die „Kiemelbaach“ schütten und im Fall von starken Regenfällen das Regenschmutzwasser (Mischwasser) in den Bach (Mischwasserkanalssystem) transportiert wird;
- Dass es kein Verschluss/Verstopfung gab;
- Dass die Kontrolle der „Kiemelbaach“ zum Kompetenzbereich der „Administration des Ponts&Chaussées“ und der „Administration de la Gestion de l’Eau“ und dass die technische Abteilung der Gemeinde trotzdem regelmäßig eine Kontrolle durchführt ;
- Dass eine Reinigungsverfahren der Kiemelbaach nicht in den letzten sechs/sieben Monaten, durchgeführte wurde, da die „Administration de la Gestion de l’Eau“ (AGE) einen natürlichen Wasserlauf bevorzugt ;
- Dass in naher Zukunft eine Zusammenkunft mit der AGE vorgesehen ist um über die verschiedenen Wasserläufe in der Gemeinde zu diskutieren (Annullierung seitens der AGE der Sitzung am 19. April 2018);
- Dass noch zu kontrollieren sei ob die Abwasserrohranschlüsse der Häuser « Thomas Piron » richtig realisiert worden sind;

b) Baustelle LIDL ; einspuriges Straßenverkehrsverbot in der „rue du Brill“ in Foetz während des Wochenendes vom 23. bis 25. Juni 2018

- Dass die Verantwortung für die Baustelle bei der „Administration des Ponts&Chaussées“ lag ;
- Dass die Bevölkerung über offizielle Wege informiert wurde (Raider, Internetseite) ;
- Dass die Baustelle nicht über den „Sms2citizen“-Dienst angekündigt wurde, in Betracht der guten Beschilderung der Umleitung vor Ort;
- Dass eine Dringlichkeitsverkehrsverordnung seitens des Schöffenrates am 15. Juni 2018 getroffen wurde;

c) Allgemeine Polizeiverordnung

Die Partei LSAP schlägt vor in Eigeninitiative die Allgemeine Polizeiverordnung zu vervollständigen und nimmt folgende Antwort des Schöffenrats zur Kenntnis:

- Dass der Schöffenrat bereits intensiv an der neuen Polizeiverordnung arbeitet, welche 2016 aufgegeben wurde;
- Dass während der Schulferienzeit, der Schöffenrat der Arbeitsgruppe einen Vorschlag zur Diskussion unterbreiten wird;
- Dass die sozialistische Partei die Aussage des Vorwortes des letzten „Monnerecher Buet“ falsch verstanden habe, dass die Aussage für den Schöffenrat auf eine gut organisierte und effiziente Administration zurückgreifen zu können wichtig sei und dass in dieser Optik das neue Organigramm ausgearbeitet wurde.

d) Annullierung und Organisation des « Kopper Summerfest »

- Dass das Fest „ Kopper Summerfest“ nicht als traditionelles Fest bezeichnet werden könne ;
- Dass festgestellt werden muss, dass in der Vergangenheit das Fest während mehreren Jahren nicht organisiert wurde und auch Standortwechsel stattgefunden haben ;
- Dass es sich um ein Missverständnis zwischen dem Bürgermeister und einem Einwohner der „Monnerecher Kopp“ handelte;
- Dass das Hauptproblem darin besteht dass die Busse des RGTR auf diesem Platz zirkulieren, dass zurzeit Studien realisiert werden um

- die Nutzung des Platzes von Bussen zu vermeiden und dass eine Zusammenkunft mit den Verantwortlichen des RGTR vorgesehen ist;
- Dass ein Austausch mit der verantwortlichen Person stattgefunden hat und dass zukünftig alles daran gesetzt wird um einen reibungslosen Ablauf zu garantieren;

e) Mehrfache Überschwemmungen in der „Rue Basse“ in Bergem

- Dass die Gemeinde über zwei Fälle und nicht wie von der sozialistische Partei geschildert über vier Fälle informiert war;
- Dass das Problem durch die Ansammlung des Oberflächenwassers und des Kanalisationswassers besteht;
- Dass laut Aussage des Ingenieurbüros „Schroeder&Associés“ kein Kanalsystem für diese Art von Starkregenfällen dimensioniert ist ;
- Dass das allgemeine Problem darin besteht, dass Privathäuser und Wohnanlagen oft erst an das Kanalisationssystem nach Abschluss der Bauarbeiten angeschlossen werden so dass daraus zum Teil nicht-konforme Anschlüsse resultieren.

Interventions du parti socialiste LSAP du 10 juillet 2018 concernant les sujets suivants :

a) Inondations en date du 11 juin 2018 de la rue d’Esch à Mondercange et pollution de la Kiemelbaach

Entendu les réponses du collège échevinal expliquant notamment

- Que la situation des inondations n’était pas si dramatique qu’en 2016, la „Bréckenderbaach“ n’a pas débordé et que les pompiers étaient sur place pour installer des sacs de sable ;
- Qu’il reste à vérifier si la construction du bypass aura des répercussions sur la situation, le cas échéant, il y aurait la possibilité de raccorder les collecteurs d’une autre façon ;
- Qu’il est à voir si le bassin de rétention doit être agrandi ou approfondi ;
- Que du temps a été perdu depuis 2016, étant donné qu’aucune mesure de protection contre l’eau n’a été entreprise ;
- Que cette situation existe depuis au moins 27 ans ;
- Qu’il y a deux déversoirs dans la rue d’Esch qui versent l’eau et aussi de la saleté sous le pont dans la Kiemelbaach et qu’en cas de chutes de pluies fortes, les deux déversoirs transportent l’eau de pluie sale (eau mixte) dans le ruisseau (réseau de canal d’eau mixte);
- Qu’il n’y a pas eu d’obstruction ;
- Que le contrôle de la Kiemelbaach est de la compétence de l’Administration des Ponts&Chaussées et de l’Administration de la Gestion de l’Eau et que le service technique communal fait tout de même un contrôle régulier ;
- Qu’un curage de la Kiemelbaach n’a pas été fait dans les six/sept derniers mois, car l’Administration de la Gestion de l’Eau favorise un cours d’eau naturel ;
- Qu’une réunion dans un avenir proche avec l’AGE est prévue afin de discuter des différents cours d’eau dans la commune (annulation de l’entrevue prévue pour le 19 avril 2018 de la part de l’AGE) ;
- Qu’il reste à contrôler si les travaux de raccordements aux égouts des maisons « Thomas Piron » ont été réalisés correctement ;

b) Chantier LIDL ; Interdiction de toute circulation routière sur une voie sur la rue du Brill à Foetz pendant le weekend du 23 au 25 juin 2018

- Que le chantier se trouvait sous la responsabilité de l’Administration des Ponts&Chaussées ;
- Que la population a été informée par voie officielle (Raiders, site internet) ;
- Que le chantier n’a pas été indiquée par le service « sms2citizen », considérant que la déviation sur place a bien été signalisée ;
- Qu’un règlement de circulation d’urgence a été pris en date du 15 juin 2018 par le Collège échevinal.

c) Règlement général de police

Le parti LSAP propose de prendre l’initiative et de terminer le règlement de police.

Entendu les réponses du collège échevinal expliquant notamment

- Que le collège échevinal a repris de manière intensive les travaux sur le règlement de police lequel a été abandonné en 2016 ;
- Qu’après la période des vacances d’été, le Collège échevinal soumettra une proposition pour la discuter au sein du groupe de travail ;
- Que le parti socialiste a mal compris le message de la préface du dernier « Monnerecher Buet »; que le message exprime qu’il est important pour le Collège échevinal de pouvoir compter sur une administration bien organisée et efficace et que dans cette optique, le nouvel organigramme a été élaboré.

d) Annulation et organisation du « Kopper Summerfest »

- Que la fête « Kopper Summerfest » ne peut pas être considérée comme fête traditionnelle ;
- Qu’il y a lieu de constater que dans le passé, la fête a été interrompue sur plusieurs années voir a subi des déplacements ;
- Qu’il s’agit d’un malentendu entre le bourgmestre et un habitant de la « Monnerecher Kopp » ;
- Que le problème principal est dû au fait que les bus du RGTR circulent sur cette place et que des études sont en train d’être élaborées pour éviter l’utilisation de la place par les bus et qu’une entrevue avec les responsables du RGTR est prévue ;
- Qu’un échange a eu lieu avec la personne responsable et que dorénavant, tout sera mis en œuvre pour assurer un déroulement correct.

e) Inondations à plusieurs reprises dans la « Rue Basse » à Bergem

- Que la Commune a été informée sur deux cas et non pas sur quatre comme évoqué par le parti socialiste ;
- Que le problème se compose du cumule des eaux de surface et de l’eau provenant de la canalisation ;
- Que selon les déclarations du bureau d’études « Schroeder&Associés », aucun système de canalisation n’est dimensionné pour ce type de chutes de pluies ;
- Que le problème qui se pose en général est que souvent les maisons/résidences privées sont seulement raccordées au système de canalisation après l’achèvement des travaux de construction, ce qui peut avoir pour conséquence un raccordement non conforme.

17 Vorübergehende Verkehrsverordnung – Dringlichkeit Règlement temporaire de circulation – Urgence

Der Gemeinderat entscheidet einstimmig eine Dringlichkeitsverkehrsverordnung im Rahmen von Dacharbeiten an einem Neubau in der „Rue des Bois 23“ in Monnerich mit einem Kranwagen der Firma „Garry Therres“ während der Periode vom 12. bis 26. Juli 2018 zu bewilligen.

Le conseil communal décide à l'unanimité des voix d'approuver un règlement de circulation d'urgence dans le cadre de travaux de toitures d'une nouvelle construction sise à Mondercange rue des Bois n°23 par un camion-grue de la société charpente/toiture GARRY THERRES du 12 juillet au 26 juillet 2018.

Conseil Communal de la Commune de Mondercange



Jeannot **FÜRPASS**
Bourgmestre



Nancy **ARENDT ép. KEMP**
Échevine



Jean **KIHN**
Échevin



Claude **CLEMES**
Conseiller



Serge **GASPAR**
Conseiller



Marianne **BAUSTERT-BERENS**
Conseillère



Servais **QUINTUS**
Conseiller



Anouk **BOEVER-THILL**
Conseillère



Danielle **BECKER-BAUER**
Conseillère



Christine **SCHWEICH**
Conseillère



John **VAN RIJSWIJCK**
Conseiller



Marc **FANCELLI**
Conseiller



Marc **BIEVER**
Conseiller



NATÜRLICHE RASENMÄHER 180 SCHAFE UND 60 ZIEGEN IN DEN FRÜHEREN TAGEBAULANDSCHAFTEN

VON ANNE HEINTZ

Sechs Monate im Jahr weiden in den ehemaligen Tagebaugruben im Süden des Landes die Schafe und Ziegen des landwirtschaftlichen Betriebs Kail. Mit dem Einsatz dieser Wanderherde fördert die Naturverwaltung den Erhalt der dortigen artenreichen Trockenwiesen.

Ein idyllisches Bild lieferte sich dem Spaziergänger noch bis vor Kurzem auf der Léiffrächen in Kayl: 180 Schafe und 60 Ziegen beweideten dort knapp drei Wochen lang den Trockenrasen und knabberten am Gestrüpp. Inzwischen grasen sie im Naturreservat Prénzeberg – Giele Botter, ein stillgelegtes Tagebaugrube zwischen Petingen und Differdingen. Sie „mähen“ dort im Dienste des Naturschutzes und reduzieren die Verbuschung von wertvollen Trockenstandorten.

Seit zwei Jahren ist der landwirtschaftliche Betrieb Kail aus Bergem für die Wanderbeweidung im Süden Luxemburgs zuständig. Die Naturverwaltung trat im Herbst 2016 an den Betrieb heran und handelte mit ihm einen Fünf-Jahres-Vertrag aus. Seitdem sind Paul Kail und sein Bruder für das Halten und Hüten der Wanderherde zuständig. Bis 2020 soll ihre Herde bis zu 350 Schafe und 60 Ziegen umfassen. Eine solche Masse an Schafen zu halten ist eine Aufgabe, an die sich die Brüder erst einmal gewöhnen mussten. (...)

Seit Ende April ist ein Hirte mit der Wanderherde und drei Border Collies in den früheren Tagebaugruben unterwegs. Noch bis Anfang November werden sie dort auf natürliche Art und Weise den Trockenrasen mähen und Hecken und Gebüsch klein halten. So wird verhindert, dass die Tagebaulandschaften mit Bäumen und Gebüsch zuwachsen und die Biodiversität wird gleichzeitig erhalten.

Der Verlauf der Wanderroute wird vom Studienbüro Efor-Ersa vorgegeben. Jedes Jahr verläuft sie anders, oft wird auch zweimal im gleichen Gebiet Halt gemacht. Zudem ist die erste Station jedes Jahr eine andere, damit jedes Gebiet jedes Jahr zu einem anderen Zeitpunkt beweidet wird. Begonnen wurde dieses Jahr in Differdingen. Unter anderem ist die Herde auch in Düdelingen Op der Haard und auf dem Lallenger Bierg unterwegs. Überall dort, wo früher die Stahlindustrie im Minett regierte.

Nachts werden die Tiere in einem Gatter untergebracht, damit sich ihre Exkremente nicht zu sehr auf Weiden und Wiesen verteilen. Die beweideten Flächen sollen nämlich trocken und nährstoffarm bleiben. „Der Vorteil, diese Arbeit mit Schafen und Ziegen zu erledigen, reduziert sich nicht nur auf den Kostenpunkt. Es steckt viel mehr dahinter. Im Fell der Schafe bleibt oft der Samen der Blumen und Pflanzen hängen. Dieser wird dann weiter mit in andere Gebiete getragen, wo er wieder ausfällt. So entsteht eine einheitliche Flora und Fauna“, so Paul Kail.

Luxemburger Wort vom Freitag,
7. September 2018



Rétrospective



L'équipe de la **Maison JUMO** a le plaisir de partager quelques impressions des meilleurs moments passés au cours de **l'été 2018**.

Les **activités de vacances**, organisées par la Maison JUMO en collaboration avec la Commission de la Jeunesse de la Commune de Mondercange, ont eu lieu

cette année en juillet directement au début des vacances scolaires. Comme chaque année, les activités de vacances ont allié sports, découverte et plaisir.

11 jeunes ont participé à la **Colonie** annuelle d'une semaine aux Pays- Bas.



Durant cette semaine, une multitude d'activités diverses étaient au programme telles que visites de

différentes villes, activités sportives, plage, jeux de société, etc.

Après les vacances, nous souhaitons à tous les jeunes de la commune une bonne rentrée scolaire. Nous voudrions par la même occasion vous informer qu'en cas de difficultés scolaires, une **aide aux devoirs** voire un **appui** peut être réalisé à la Maison JUMO.

TELEFONLISTE NUMÉROS DE TÉLÉPHONE

Administration communale de Mondercange

18, rue Arthur Thinnès / L-3919 Mondercange / B.P. 50 / L-3901 Mondercange

✉ commune@mondercange.lu ☎ 55 05 74-1 📠 57 21 66

Heures d'ouverture : 7h30-11h30 et 13h30 à 17h / Service réduit à partir de 16h30

Permanences : déclaration de décès : ☎ 621 163 177 / Problèmes techniques : ☎ 621 319 344

Département administratif

Réception

PHILIPPI Martine

✉ martine.philippi@mondercange.lu

☎ 55 05 74-89

Secrétariat

HUREMOVIC Muris

secrétaire communal f.f

✉ muris.huremovic@mondercange.lu

☎ 55 05 74-46

THUILLIER Laure

✉ laure.thuillier@mondercange.lu

☎ 55 05 74-43

OTH Carole

✉ carole.oth@mondercange.lu

☎ 55 05 74-45

Recette

PIERRE Laurent

receveur communal

✉ laurent.pierre@mondercange.lu

☎ 55 05 74-35

REINERT Guy

✉ guy.reinert@mondercange.lu

☎ 55 05 74-34

Service financier

LULLING Karin

✉ karin.lulling@mondercange.lu

☎ 55 05 74-31

HOFFMANN Gilles

✉ gilles.hoffmann@mondercange.lu

☎ 55 05 74-59

POULL Gilbert

✉ gilbert.poull@mondercange.lu

☎ 55 05 74-1

Bureau ressources humaines

KOENIG Yann

✉ yann.koenig@mondercange.lu

☎ 55 05 74-63

Bureau population et état civil

MATHIEU Guy

✉ guy.mathieu@mondercange.lu

☎ 55 05 74-33

REISCH Mireille

✉ mireille.reisch@mondercange.lu

☎ 55 05 74-32

Service culture et communication

PLEIMELDING Krys

✉ krys.pleimelding@mondercange.lu

☎ 550574-68

FRITSCH Roland

✉ roland.fritsch@mondercange.lu

☎ 55 05 74-76

NOEL Emilie

✉ emilie.noel@mondercange.lu

☎ 55 05 74-45

Service scolaire et d'accueil

ONTANO-PALANCA Paola

✉ paola.ontano@mondercange.lu

☎ 55 05 74-39

KIRPS Yves

chargé de direction Maison Relais

✉ yveskirps@efj.lu

☎ 55 15 21-21

KICKERT Annette

secrétaire Maison Relais

✉ annettemeyrer@efj.lu

☎ 55 15 21-29

Office social

DEFAY Mandy

assistante sociale

✉ mandy.defay@mondercange.lu

☎ 55 05 74-86

DHUR Irene

secrétaire

✉ irene.dhur@mondercange.lu

☎ 55 05 74-85

Service logement

BREMER Lisa

assistante sociale

✉ lisa.bremer@mondercange.lu

☎ 55 05 74-60 / 26 55 36-201

BADIA Carole

secrétaire

✉ carole.badia@mondercange.lu

☎ 55 05 74-82 / 26 55 36-201

JUMO - Jugend Monnerech

DIAS Dina

✉ dina.dias@jumo.lu

☎ 550574-56

LAUER Serge

✉ serge.lauer@jumo.lu

☎ 550574-58

JAM Steve

✉ steve.jam@jumo.lu

☎ 550574-57

A Bosselesch - GIM asbl

MUNHOWEN Joy

chargée de direction

✉ joy.munhowen@gim.lu

☎ 265536-202

PAGNACCO Guillaume

chef de cuisine

✉ guillaume.pagnacco@gim.lu

☎ 265536-504

MATHIEU Anna

chargée de direction «Club Senior»

✉ anna.mathieu@gim.lu

☎ 265536-502

Département technique

Service Ecologique

ROTONDANO Estelle
✉ estelle.rotondano@mondercange.lu
☎ 55 05 74-50

Service Travaux Municipaux

LUCIUS Guy
✉ guy.lucius@mondercange.lu
☎ 55 05 74-74

SCHUMACHER Yves
✉ yvesschumacher@mondercange.lu
☎ 55 05 74-78

MICHELS Laurent
secrétaire
✉ laurent.michels@mondercange.lu
☎ 55 05 74-53

Atelier Communal

GAUSSMANN Luc / PENNING John
ouvriers en chef
✉ atelier@mondercange.lu
☎ 55 05 74-51

Service Espaces Verts et Places Publiques

HENNICOT Marc
ouvrier en chef
✉ atelier@mondercange.lu
☎ 55 05 74-61

Service Urbanisme et Aménagement du Territoire

AGOVIC Rizo
✉ rizo.agovic@mondercange.lu
☎ 55 05 74-71

SCHUMANN Andy
✉ andy.schumann@mondercange.lu
☎ 55 05 74-72

HAMES Michel
✉ michel.hames@mondercange.lu
☎ 55 05 74-73

Service de Sécurité

NENNO Norbert
✉ norbert.nenno@mondercange.lu
☎ 55 05 74-83

Service Bâtiments Communaux

RASPADO Sabrina
✉ sabrina.raspado@mondercange.lu
☎ 55 05 74-65

SCHENTEN Patrick
✉ patrick.schenten@mondercange.lu
☎ 55 05 74-79

FANTINI Jean-Pierre
✉ jean-pierre.fantini@mondercange.lu
☎ 55 05 74-77

Portiers

HOLLERICH Aly
✉ aly.hollerich@mondercange.lu
☎ 55 60 25-200

OESTREICHER Patrick
✉ patrick.oestreicher@mondercange.lu
☎ 55 05 74 -36

KAUFMANN Roland
✉ roland.kaufmann@mondercange.lu
☎ 55 13 14 -55

DUMONT Dan
✉ daniel.dumont@mondercange.lu
☎ 26 55 36 -509

KIRSCH Jeff
✉ jeff.kirsch@mondercange.lu
☎ 26 55 36 -203

Service d'Incendie et de Sauvetage

THINNES Luc
✉ luc.thinnes@mondercange.lu
thinnes.luc@cismr.lu
☎ 55 44 05 - 44 / 621 354 400
Adresse : CISM - 6a Grand-rue
L-4393 Pontpierre

DÉPENDANCES, ANNEXES, CENTRES CULTURELS

Centre Arthur Thinnes, Mondercange	55 05 74-54
Centre d'intervention Sapeurs-Pompiers	55 44 05
Centre Seniors « A Bosselesch »	26 55 36
Centre de Football, Mondercange	55 10 58
Hall Sportif Mondercange	55 60 25-250
Hall Sportif Pontpierre	57 09 12
CIGL Mondercange	55 81 11
Police	244 57-200
PIMODI (Piscine scolaire)	55 60 25 - 402
Préposé Forestier	55 05 74-84
Centre Culturel "beim Nössert", Bergem	27 51 41

EMAIL ADRESSEN - ADRESSES ÉLECTRONIQUES

JUMO Jugend Monnerech	info@jumo.lu
KBN Kultur beim Nössert	beimnessert@mondercange.lu
Réservations et inscriptions	res-ins@mondercange.lu
Secrétariat	commune@mondercange.lu
Bureau de la population	population@mondercange.lu
Service écologique	ecologie@mondercange.lu
Gestion des déchets	dechets@mondercange.lu
Ateliers communaux	atelier@mondercange.lu
Centre A Bosselesch	info@gim.lu

TÉLÉPHONES UTILES

MOBUS	8002 60 80
-------	------------

EINE GASTFAMILIE FÜRS LEBEN
WENN AUS EINEM FERIENPROGRAMM FÜR KINDER AUS
TSCHERNOBYL DAUERHAFT BEZIEHUNGEN ENTSTEHEN

VON JESSE DHUR

Schon länger kann man hierzulande Kinder aus Tschernobyl unterstützen, indem man sie im Sommer für einige Wochen bei sich aufnimmt. Dass die Verbindung über die alljährlichen Aufenthalte hinaus bestehen bleiben kann, zeigt eine Familie aus Monnerich. (...) Seit 2006 ist die heutige Studentin aus Slavgorod, das knapp 280 Kilometer vom weißrussischen Minsk entfernt liegt, regelmäßig bei der Familie aus Monnerich zu Gast. Bis auf vier Ausnahmen hat sie jeweils einen Monat ihrer Sommerferien in Luxemburg verbracht. „Ich freue mich jedes Jahr erneut auf diese Reise. Für mich ist das die Zeit, in der ich neue Menschen kennenlernen und meine Gastfamilie wiedersehe, mit der ich einen sehr engen Kontakt pflege“, erzählt die Weißrussin, die in diesem Jahr erneut den kompletten August bei der fünfköpfigen Familie verbracht hat.

Der Kontakt zu Olga kam ursprünglich durch diverse luxemburgische und europäische Vereinigungen zustande, die sich zum Ziel gesetzt haben, das Leben von Kindern aus den an Tschernobyl grenzenden, meist ärmlichen Ortschaften zu verbessern. Mittlerweile organisieren die Monnericher Olgas Reise allerdings selbst. Trotz aller heiterer Momente, die die Kinder im Großherzogtum erleben, ist der Grund ihres Besuchs ein ernster: die Atomkatastrophe von Tschernobyl in der Ukraine im Jahr 1986, deren Auswirkungen bis heute in der Region zu spüren sind. Zu den strahlenbelasteten Gegenden gehört auch Slavgorod, der 17 000 Einwohner zählende Heimatort von Olga, der 300 Kilometer von der Unfallstelle entfernt liegt.

Einer der luxemburgischen Vereine, der Kinder und Gastfamilien zusammenbringt, ist „Hoffnung für d’Kanner von Tschernobyl“. Mit den Aufenthalten in Luxemburg hilft die Freiwilligenorganisation vor allem dabei, den Kindern neue Perspektiven zu eröffnen und ihre Gesundheit zu stärken. Durch die regelmäßigen Aufenthalte verbessere sich ihr Immunsystem nachweislich, erzählt Marie-Jeanne Hilgert-Schmit, Vizepräsidentin der gemeinnützigen Vereinigung, die seit dem Jahr 1995 Kinder aus Slavgorod für mehrere Wochen im Jahr nach Luxemburg bringt. Bis vor zehn Jahren wären hierzulande noch rund 50 Kinder aus der Tschernobyl-Region bei Gastfamilien untergekommen. Seither habe die Bereitschaft, jemanden aufzunehmen, aber stark abgenommen, bedauert Marie-Jeanne Hilgert-Schmit.

Die Bindung zwischen Irene Reuter und ihrer Gasttochter wächst derweil mit jedem weiteren Jahr. „Olga und ich waren das vorletzte Wochenende wieder zusammen an der niederländischen Küste. Früher sind wir oft für ein paar Tage mit der ganzen Familie dorthin gefahren. Olga hat das schon immer sehr genossen“, erzählt die Gastmutter. „Daran kann ich mich noch besonders gut erinnern, als ich zum ersten Mal das Meer sah“, berichtet die 20-Jährige, „ich saß mit meiner Gastfamilie am Strand, ein Märchenbuch in der Hand, und blickte in die Weiten des Ozeans! Auch sonst hat die junge Weißrussin viel Neues während ihrer Aufenthalte in Luxemburg erlebt und gesehen. „Beim ersten Mal, als ich mit Olga in einem Supermarkt einkaufen war, wusste sie nicht, wie man einen Einkaufswagen bedient. Sie fuhr mit dem Caddy durch die Gänge und war begeistert“, erinnert sich Irene Reuter. Aber auch Brettspiele, Gameboys und Bücher hatten es Olga in den Anfangsjahren besonders angetan. „Am allerliebsten mochte ich die Spiele, die es bei uns damals nicht gab. Bis heute habe ich vor allem ein Bild in meinem Kopf, wenn ich an die ersten Aufenthalte zurückdenke: Monopoly-Spielen mit meiner Gastschwester Tiffany. So lernte ich auch meine ersten Worte auf Deutsch: Bitte bezahlen!“, erzählt Olga und lacht.

Sie schätzt sich dankbar, mit den Kindern der Gastfamilie hilfsbereit und offene Gleichaltrige an ihrer Seite gehabt zu haben. „Tiffany hat mir trotz der anfänglichen Sprachbarriere immer sehr geholfen. In ihr habe ich eine wahre Freundin gefunden“, erklärt die 20-Jährige. „Die beiden Jungs der Familie waren zu Beginn ein wenig zurückhaltender. Heute ist davon aber nichts mehr zu spüren.“

Insgesamt hat sich die Weißrussin gut in Monnerich eingelebt. Auch das Land an sich, sowie seine Einwohner gefallen ihr. „Ich habe noch nie so offene und so viele Menschen aus verschiedenen Ländern kennengelernt wie hier.“ Gestört haben sie einzig und allein die mitleidigen Blicke der Leute, wenn sie mit ihr und ihrer Geschichte konfrontiert wurden. „Die Leute verbinden mit der Katastrophe von Tschernobyl Armut, Elend und Krankheiten. Das ist auch zum Teil so, und wir leben damit, deswegen sind wir aber nicht anders als andere Menschen“, erklärt Olga. (...)



Luxemburger Wort vom Montag, 3. September 2018



Augenschmaus'

CREATORS MARKET: GRAPHICS | ILLUSTRATIONS | PRODUCT DESIGN | TOYS | CLOTHING

04.11.18 - Kulturzentrum «Beim Nössert»

“Augenschmaus” is back and you can once again expect a fabulous mix of talented designers, makers and creators selling their iconic artworks and products. This will be a great opportunity and the best time to get your first Christmas gifts. The place to be to enjoy your Sunday with friends and family. Music, Drinks and deli Food are on the spot so save the date and come over.

Editeur responsable:

Administration communale de Mondercange

Comité de rédaction:

Carole Oth, Estelle Rotondano, Emilie Noel, Krys Pleimelding, Laure Thuillier, Roland Fritsch

Photos, Illustrations: Commune de Mondercange, iStock, SICONA, Asmus&Prabucki, Dino Ruffato, JUMO, GIM asbl, Magali Speicher

Layout / Conception: plank / Commune de Mondercange

Impression: Imprimerie Schlimé **Tirage:** 3000



www.mondercange.lu
Follow us on Facebook/GemengMonnerech